

Sondershäuser

HEIMATECHO

Amtsblatt der Stadt Sondershausen einschließlich der Ortsteile Berka, Großfurra, Oberspier, Schernberg, Hohenebra, Thalebra, Großberndten, Kleinberndten, Immenrode, Himmelsberg, Straußberg

IN DIESER AUSGABE
UNTER ANDEREM

Amtlicher Teil

Beschlussfassungen / Bekanntmachungen

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Bebra weiter ausgebaut
Seite 11

Bei Großprojekten gut im Zeitplan
Seite 13

Kulturelles Leben / Veranstaltungskalender

Die unbekanntenen Verwandten
Seite 15

Viele fleißige Leseratten
Seite 17

Zeitgeschehen

GEMEINSAM gegen häusliche Gewalt
Seite 19

Sondershäuser Märkte

Erweiterter Wochenmarkt
mit weihnachtlichem Charakter
Seite 22

Sport

Keine Weihnachtsfeier
Seite 22

Wissenswertes

Ergänzungen zur Abfallfibel des Kreises
Seite 24



www.sondershausen.de

Frohe Weihnachten!



Allen Lesern
des Sondershäuser
Heimatechos
wünschen wir
ein frohes und
besinnliches
Weihnachtsfest
sowie ein friedliches,
erfolgreiches und
gutes Jahr 2021.
Bleiben Sie gesund!

Spielplatz Alter Gottesacker eröffnet

Auf dem Sondershäuser Gottesacker wurde die Erweiterung des bestehenden Kinderspielplatzes mit der offiziellen Eröffnung durch den Bürgermeister seiner Bestimmung übergeben. Der Spielplatz wurde durch einige neugestaltete Spielgeräte zu einer Themenspielanlage „Musik- und Residenzstadt“ ausgebaut.
Aus dem Rathaus



TIPP

Regionale Produkte, Sondershausen-Gutscheine, Kyffhäuser-Spezialitäten und vieles mehr

Bis Weihnachten sind es nur noch wenige Tage. Suchen Sie noch das eine oder andere Geschenk? Dann schauen Sie doch einfach mal bei der Touristinformation in der Alten Wache am Marktplatz rein.



Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Inhalt:

1. Beschlussfassungen anlässlich der 10. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen am 16.07.2020 und der 11. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen am 3. September 2020
2. 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Sondershausen vom 05. Dezember 2019
3. Feststellung des Jahresabschlusses des Versorgungsbetriebs der Stadt Sondershausen (VBS) für 2019
4. Jahresabschlüsse Beteiligungen
5. Bekanntmachung über die Durchführung von Vorarbeiten (Planungsbegleitende Vermessung) zur Umsetzung der Planungsarbeiten für die B 4, VKE 5912 Ausbau zwischen der Ortsumfahrung Sondershausen und dem Sundhäuser Berg
6. Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2021

Beschlussfassungen anlässlich der 10. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen am 16.07.2020

öffentlicher Teil:

- SR 131-10/2020 Der Stadtrat der Stadt Sondershausen beschließt, gemäß § 60 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO), die als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltssatzung 2020. Festgesetzt werden im Verwaltungshaushalt in der Einnahme und Ausgabe 35.896.510 € und im Vermögenshaushalt in der Einnahme und Ausgabe 11.144.770 €. Die Anlagen sind Bestandteile des Beschlusses.
- SR 132-10/2020 Der Stadtrat der Stadt Sondershausen beschließt, gemäß § 62 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO), den in der Nachtragshaushaltssatzung beigefügten Finanzplan 2020 der Stadt Sondershausen.
- SR 133-10/2020 Der Stadtrat der Stadt Sondershausen beschließt die Aufhebung der haushaltswirtschaftlichen Sperre vom 30. April 2020, nach § 28 Abs. 1 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung, mit sofortiger Wirkung.
- SR 134-10/2020 Der Stadtrat der Stadt Sondershausen beschließt die als Anlage beigefügte 1. Änderungssatzung zur Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Bauhof/Gärtnerei der Stadt Sondershausen vom 25. November 1997. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
- SR 135-10/2020 Der Stadtrat der Stadt Sondershausen beschließt die Neufassung der Satzung über die Aufwandsentschädigung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr und des Wasserwehrdienstes der Stadt Sondershausen, in der als Anlage beigefügten Fassung. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
- SR 136-10/2020 Der Stadtrat der Stadt Sondershausen beschließt die Vertagung des Beschlusses zum Beitritt zum Kommunalen IT Dienstleister - Kommunale Informationsverarbeitung Thüringen GmbH auf die nächste Sitzung.
- SR 137-10/2020 Antrag auf Überweisung des Beschlusses über den Antrag der Fraktion CDU auf Beseitigung der Ruinen der Stadt Sondershausen zur Verbesserung unseres Stadtbildes in den Bauausschuss wurde abgelehnt.
- SR 138-10/2020 Antrag auf Änderung der Beschlussvorlage- Ergänzung des Beschlusstextes wurde angenommen
- SR 139-10/2020 Der Stadtrat der Stadt Sondershausen beauftragt die Stadtverwaltung die Ruinen in der Stadt Sondershausen zu beseitigen, um das Stadtbild zu verbessern. Genauere Formalitäten sollen im Bauausschuss festgelegt werden. (geänderter Beschlusstext)

Beschlussfassungen anlässlich der 11. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen am 3. September 2020

öffentlicher Teil:

- SR 151-11/2020 Der Stadtrat der Stadt Sondershausen beschließt die Berufung folgender Personen, gemäß § 5 Absatz 1 der Satzung für den Musikbeirat der Stadt Sondershausen: Herr Jacob Lengsfeld und Herr Ralf Karstädt.
- SR 152-11/2020 1. Der Stadtrat der Stadt Sondershausen beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen und zu ermächtigen, allen notwendigen Beschlüssen, Verträgen und Rechtshandlungen zum Beitritt der Stadt Sondershausen zu dem Thüringer Kommunalen IT-Dienstleister – Kommunale Informationsverarbeitung Thüringen GmbH (KIV) – zuzustimmen. Der Bürgermeister wird in diesem Zusammenhang ebenfalls beauftragt und ermächtigt, alle im Rahmen des Beitrittsverfahrens erforderlichen Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen. Dies gilt auch für die Einholung von rechtsaufsichtlichen Genehmigungen sowie die notarielle Abwicklung der Beteiligung.
2. Der Stadtrat der Stadt Sondershausen beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, den Gesellschaftsvertrag der KIV (Anlage 2) sowie der Gesellschaftervereinbarung der KIV (Anlage 3) einschließlich ggf. notwendiger redaktioneller Änderungen aufgrund von behördlichen oder gerichtlichen Anordnungen zuzustimmen. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.
- SR 153-11/2020 Der Stadtrat der Stadt Sondershausen beschließt, die Aufhebung des Beschlusses-Nr. 135-10/2020 der Sitzung des Stadtrates vom 16. Juli 2020 und fasst den Neubeschluss über die Satzung der Aufwandsentschädigung für die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr und des Wasserwehrdienstes der Stadt Sondershausen. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.
- SR 154-11/2020 Der Stadtrat der Stadt Sondershausen beschließt, die Übernahme der Aufgabe des Breitbandausbaus für die letzten unterversorgten Adressen (weniger 30 Mbit/s) durch den Kyffhäuserkreis, gemäß § 87 Abs. 3 ThürKO, da diese das Leistungsvermögen der Stadt Sondershausen übersteigt.
Die Stadt Sondershausen gewährleistet, dass der Eigenmittelbeitrag in Höhe von 10 % erbracht und mit Fälligkeit dem Kyffhäuserkreis zur Verfügung gestellt wird.

1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Sondershausen vom 05. Dezember 2019

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 Satz 1 und 20 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277, 278) hat der Stadtrat der Stadt Sondershausen in der Sitzung am 26. November 2020 die folgende 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 05. Dezember 2019 beschlossen (**Beschluss-Nr.: SR 178-14/2020**):

Artikel 1 Satzungsänderung

1. Der § 15 Absatz 1 erhält folgende neue Fassung:
„Die Stadtratsmitglieder erhalten für ihre ehrenamtliche Mitwirkung an den Beratungen und Entscheidungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse als Entschädigung einen monatlichen Sockelbetrag von 103,23 EUR und ein Sitzungsgeld von 15,48 EUR für die notwendige, nachgewiesene Teilnahme an Sitzungen des Stadtrates oder eines Ausschusses, in dem sie Mitglied sind. Dieser Betrag ändert sich ab dem 01. Januar 2022 jährlich jeweils um die letzte im Gesetz- und Verordnungsblatt des Freistaats Thüringen veröffentlichte Preisentwicklungsrates nach § 26 Abs. 3 des Thüringer Abgeordnetengesetzes.“
2. Im § 15 Absatz 4 wird das Wort „Behindertenvertreter“ durch die Wörter „kommunale Beauftragte für Menschen mit Behinderungen“ und das Wort „Seniorenvertreter“ durch die Wörter „Vorsitzende des kommunalen Seniorenbeirates“ ersetzt.
3. Der § 15 Absatz 5 Satz 4 erhält folgende neue Fassung:
„Die Ersatzleistungen nach diesem Absatz werden nur auf Antrag sowie für höchstens 8 Stunden pro Tag und nur bis 19.00 Uhr gewährt“
4. Die im § 15 Absatz 11 Nr. 1 bis 11 genannten Beträge ändern sich wie folgt:

„1. der Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Großfurra	510,00 EUR/Monat
2. der Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Berka	463,81 EUR/Monat
3. der Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Schernberg	453,68 EUR/Monat
4. der Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Oberspier	289,09 EUR/Monat
5. der Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Hohenebra	283,66 EUR/Monat
6. der Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Immenrode	255,29 EUR/Monat
7. der Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Großberndten	251,97 EUR/Monat
8. der Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Thalebra	243,82 EUR/Monat
9. der Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Kleinberndten	225,72 EUR/Monat
10. der Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Himmelsberg	191,92 EUR/Monat
11. der Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Straußberg	171,40 EUR/Monat“
5. Die Nr. 23, 24 und 25 im § 15 Absatz 11 werden gestrichen.
6. Es wird im §15 ein neuer Absatz 12 eingefügt. Dieser erhält folgenden Wortlaut:
„(12) Die ehrenamtlichen Beigeordneten erhalten gemäß ThürAufEVO nach der derzeit geltenden Fassung die folgenden Aufwandsentschädigungen:

1. Beigeordneter des Bürgermeisters	271,88 EUR/Monat
2. Beigeordneter des Bürgermeisters	97,88 EUR/Monat
3. Beigeordneter des Bürgermeisters	97,88 EUR/Monat.

 Dieser Betrag ändert sich ab dem 01. Januar 2022 jährlich jeweils um die letzte im Gesetz- und Verordnungsblatt des Freistaats Thüringen veröffentlichte Preisentwicklungsrates nach § 26 Abs. 3 des Thüringer Abgeordnetengesetzes.“
7. Der § 17 Absatz 1 erhält folgende neue Fassung:
„Die in dieser Hauptsatzung verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gelten für alle Geschlechter.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Sondershausen vom 05. Dezember 2019 tritt am 1. Januar 2021 in Kraft.

ausgefertigt:
Sondershausen, 02. Dezember 2020

gez. G r i m m
Bürgermeister

- Siegel -

Vermerk:

„Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der ThürKO enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung nach § 21 Abs. 4 ThürKO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Anzeige, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.“

Feststellung des Jahresabschlusses des Versorgungsbetriebs der Stadt Sondershausen (VBS) für 2019

Anlässlich der Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen am 26. November 2020 wurde nachfolgender Beschluss gefasst:

„Der Stadtrat stellt den Jahresabschluss des VBS (Versorgungsbetrieb der Stadt Sondershausen) zum 31.12.2019 mit einer Bilanzsumme von 5.277.732,61 € fest. Der Jahresgewinn von 311.449,27 € ist auf neue Rechnungen vorzutragen.“

Gemäß § 20 der Thüringer Eigenbetriebsverordnung wurde durch die „HTW Wirtschaftsprüfung GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Kassel und Erfurt“ der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 geprüft und mit nachfolgendem uneingeschränktem Bestätigungsvermerk vom 17. August 2020 versehen.

Der Bericht über den Jahresabschluss zum 31.12.2019 des Versorgungsbetriebs der Stadt Sondershausen liegt im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Sondershausen, Carl-Schroeder-Straße 9, 1. Obergeschoss, vom

11.01.2021 bis zum 22.01.2021

während der Dienststunden,

Mo		8:00 – 16:00 Uhr,
Di und	Do	8:00 – 18:00 Uhr,
Fr		8:00 – 13:00 Uhr

gemäß § 25 (4) der Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV) zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Im Rahmen der Schutzmaßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie werden alle Personen, die den ausliegenden Jahresabschluss einsehen wollen, gebeten, sich telefonisch unter 03632 622-580 anzumelden.

Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich an den Versorgungsbetrieb der Stadt Sondershausen, Markt 7, 99706 Sondershausen, gerichtet werden.

Fachliche und inhaltliche Erläuterungen und Auskünfte sind nach gesonderter Terminabsprache möglich.

Sondershausen, den 30.11.2020

gez. Grimm
Bürgermeister

- Siegel -

Jahresabschlüsse Beteiligungen

Gemäß § 75 Abs. 4 Ziff. 2 der Thüringer Kommunalordnung hat die Gemeinde dafür Sorge zu tragen, dass für ihre unmittelbaren oder mittelbaren Beteiligungen an Rechtsformen des privaten Rechts die Möglichkeit der Einsichtnahme in den Jahresabschluss und das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrags besteht und ortsüblich auf die Möglichkeit der Einsichtnahme hingewiesen wird.

Unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen hält die Stadt Sondershausen an folgenden Unternehmen: Stadtwerke Sondershausen GmbH, Theater Nordhausen/Loh-Orchester Sondershausen GmbH, Wippertal Wohnungsbau- und Grundstücksgesellschaft mbH, BIC Nordthüringen GmbH, Gemeinnützige Förderungsgesellschaft Arbeit und Umwelt mbH, ERLEBNISBERGWERK-Betreiber-Gesellschaft mbH, Stadtmarketing Sondershausen GmbH, Wippertal Immobilien GmbH, PV Sondershausen GmbH und Stadtwerke Sondershausen Netz GmbH.

Die Jahresabschlüsse 2019 der vorgenannten Unternehmen liegen inklusive Prüfungsfeststellungen und Ergebnisbehandlung im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Sondershausen, Carl-Schroeder-Straße 9, 1. Obergeschoss, vom

11.01.2021 bis zum 22.01.2021

während der Dienststunden,

Mo		8:00 – 16:00 Uhr,
Di und	Do	8:00 – 18:00 Uhr,
Fr		8:00 – 13:00 Uhr

öffentlich aus.

Im Rahmen der Schutzmaßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie werden alle Personen, die den ausliegenden Jahresabschluss einsehen wollen, gebeten, sich telefonisch unter 03632 622-580 anzumelden.

Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich an die Stadt Sondershausen, Stabsstelle Kultur/Tourismus/Wirtschaftsförderung, Markt 7, 99706 Sondershausen, gerichtet werden.

Fachliche und inhaltliche Erläuterungen und Auskünfte sind nach gesonderter Terminabsprache möglich.

Sondershausen, den 30.11.2020

gez. Grimm
Bürgermeister

- Siegel -

Bekanntmachung über die Durchführung von Vorarbeiten (Planungsbegleitende Vermessung) zur Umsetzung der Planungsarbeiten für die B 4, VKE 5912 Ausbau zwischen der Ortsumfahrung Sondershausen und dem Sundhäuser Berg

Der Freistaat Thüringen, vertreten durch das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft, hat die **DEGES Deutsche Einheit, Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH**, Zimmerstraße 54, 10117 Berlin, mit der Planung und Realisierung des Ausbaus der B 4 zwischen der Ortsumfahrung Sondershausen und dem Sundhäuser Berg beauftragt.

Zur Vorbereitung sind planungsbegleitende Vermessungsarbeiten auf folgenden Grundstücken im Landkreis Kyffhäuserkreis, Stadt Sondershausen sowie im Landkreis Nordhausen, Landgemeinde Bleicherode in der Zeit vom

16.12.2020 bis zum 31.03.2021

durchzuführen:

„Planungsbegleitende Vermessung“ im Zuge der B 4 zwischen der Ortsumfahrung Sondershausen und dem Sundhäuser Berg

Landkreis Kyffhäuserkreis

Gemarkung: Großfurra Flur: 7, 8, 9, 11, 12, 13, 14

Landkreis Nordhausen

Gemarkung: Kleinfurra Flur: 3

Gemarkung: Ruxleben Flur: 3

Gemarkung: Hain Flur: 1, 3

Da die genannten Arbeiten im öffentlichen Interesse liegen und für die spätere Durchführung der geplanten Baumaßnahme unabdingbar sind, sind die Grundstückseigentümer/Nutzungsberechtigten*) aufgrund von § 16a Abs. 1 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) verpflichtet, die Durchführung dieser Arbeiten zu dulden. Die sofortige Vollziehung gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO wird angeordnet, da an der Planung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht. Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt werden. Etwaige unmittelbare Vermögensnachteile, die durch diese Arbeiten entstehen sollten, werden angemessen in Geld entschädigt.

Sollte eine Einigung mit der DEGES über Grund und Höhe der Entschädigung nicht erreicht werden, setzt das Innenministerium Thüringen auf Antrag des/der Betroffenen oder der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Die Arbeiten werden durch Beauftragte der DEGES

hier: **VDG Vermessungsdienste GmbH**
Kurt-Wein-Straße 10 • 06295 Eisleben
Telefon: +49 34 75 - 92 62 0 • Telefax: +49 34 75 - 92 62 30
E-Mail: info@vdg-eisleben.de • Website: www.vdg-eisleben.de

durchgeführt.

Wenn das Grundstück verpachtet ist, wird gebeten der DEGES, Abt. P2.2, Zimmerstraße 54, 10117 Berlin Namen und Anschrift (falls möglich auch Telefon) baldmöglichst mitzuteilen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei dem **Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr, Hallesche Str. 15, 99085 Erfurt**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2021

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1 und 2, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsgesetzes (ThürTierGesG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (GVBl. S. 236), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 22. Oktober 2020 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2021 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1.	Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel	je Tier 4,20 Euro
2.	Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel	
2.1	Rinder bis 24 Monate	je Tier 6,00 Euro
2.2	Rinder über 24 Monate	je Tier 6,50 Euro
3.	Schafe und Ziegen	
3.1	Schafe bis 9 Monate	je Tier 0,10 Euro
3.2	Schafe über 9 bis 18 Monate	je Tier 0,90 Euro
3.3	Schafe über 18 Monate	je Tier 0,90 Euro
3.4	Ziegen bis 9 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.5	Ziegen über 9 bis 18 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.6	Ziegen über 18 Monate	je Tier 2,30 Euro
4.	Schweine	
4.1	Zuchtsauen nach erster Belegung	
4.1.1	weniger als 20 Sauen	je Tier 1,20 Euro
4.1.2	20 und mehr Sauen	je Tier 1,60 Euro
4.2	Ferkel bis 30 kg	je Tier 0,60 Euro
4.3	sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg	
4.3.1	weniger als 50 Schweine	je Tier 0,90 Euro
4.3.2	50 und mehr Schweine	je Tier 1,20 Euro

Absatz 4 bleibt unberührt.

5.	Bienenvölker	je Volk 1,00 Euro
6.	Geflügel	
6.1	Legehennen über 18 Wochen und Hähne	je Tier 0,07 Euro
6.2	Junghennen bis 18 Wochen einschließlich Küken	je Tier 0,03 Euro
6.3	Mastgeflügel (Broiler) einschließlich Küken	je Tier 0,03 Euro
6.4	Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken	je Tier 0,20 Euro
7.	Tierbestände von Viehhändlern	vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)
8.	Der Mindestbeitrag beträgt für jeden beitragspflichtigen Tierhalter insgesamt	6,00 Euro

Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2021 keine Beiträge erhoben.

- (2) Als Tierbestand im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden.
- (3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde, unterliegen nicht der Beitragspflicht.
- (4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2, 4.2 und 4.3.2 wird je Tier um 25 v. H. ermäßigt, wenn:

- Der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen ist im Ergebnis der Untersuchungen gemäß dieser Verordnung für den Zeitraum 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 in die Kategorie I eingestuft worden.
- Der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gilt gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ als „Salmonellen überwacht“ und ist auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe in Kategorie I eingestuft. Die Einstufung nach Nr. 1 oder die Bescheinigung gemäß Anlage 2 des in Nr. 2 genannten Programms ist der Tierseuchenkasse durch den Tierhalter bis zum 28. Februar 2021 schriftlich oder elektronisch vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen dieses Absatzes nachgewiesen wird.

§ 2

- (1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine und Geflügel ist die Zahl der am 3. Januar 2021 vorhandenen Tiere (Stichtag für die amtliche Erhebung gemäß § 18 Abs. 1 Satz 1 ThürTierGesG), bei Bienen die Anzahl der im Herbst des Vorjahres eingewinterten Bienenvölker maßgebend.
- (2) Die Tierhalter haben der Tierseuchenkasse entsprechend der Kategorien gemäß § 1 Abs. 1 unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens 14 Tage nach dem Stichtag ihren Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl sowie den Standort der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere, bei Bienenvölkern die Anzahl der im Herbst 2020 eingewinterten Bienenvölker, oder gegebenenfalls die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) schriftlich oder im elektronischen Meldeverfahren auf der Website der Thüringer Tierseuchenkasse zu melden. Für die Teilnahme am elektronischen Meldeverfahren ist die Angabe und Authentifizierung einer E-Mail-Adresse erforderlich. Für jede Tierhaltung, die nach der Viehverkehrsverordnung registrierpflichtig ist und eine entsprechende Registriernummer hat, ist ein eigener Meldebogen auszufüllen.
- (3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierhalter übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen Antrag des Tierhalters von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn der Tierhalter für diese Tiere seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2021 nachgekommen ist. Der Antragsteller hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.

(5) Tierhalter, die bis zum 28. Februar 2021 keinen amtlichen Erhebungsvordruck zur Verfügung gestellt bekommen haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2021 der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch zu melden.

(6) Hat ein Tierhalter der Tierseuchenkasse seine der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierGesG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragshebung nutzen.

(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2021 zu melden. Im Übrigen gilt Absatz 2 entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragsatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3

Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierGesG durch die Tierseuchenkasse von den Tierhaltern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden 30 Tage, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 werden 14 Tage nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides in voller Höhe fällig. Sofern aus Nachmeldungen nach § 2 Abs. 3 keine Beiträge resultieren, die über einen bereits entrichteten Mindestbeitrag hinausgehen, wird kein gesonderter Beitragsbescheid erstellt. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4

(1) Für Tierhalter, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
2. ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen, entfällt gemäß § 18 Abs. 3 und 4 TierGesG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierGesG. § 18 Abs. 1 und 2 TierGesG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierhalter die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierGesG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierGesG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2021 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 22. Oktober 2020 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkasenbeiträgen für das Jahr 2021 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie vom 2. November 2020 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierGesG genehmigt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, 3. November 2020

PD Dr. Karsten Donat
Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse

Nichtamtlicher Teil

AUS DEM RATHAUS



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende entgegen, und wir blicken zurück auf turbulente und bewegte Monate, die allen von uns viel abverlangten. Zurzeit scheint es nur noch ein Thema in Gesprächen, in der Zeitung, in sozialen Medien sowie Funk und Fernsehen zu geben. Das normale Leben hat sich seit dem Frühjahr für uns verändert, und wir blicken auf große Einschränkungen zurück. Unsere Gewohnheiten, unser Alltag aber auch der Umgang miteinander sind anders geworden. Die Corona-Pandemie hat uns fest im Griff.

Und dennoch haben wir 2020 gemeinsam viel erreicht, worauf wir mit Recht stolz sein dürfen.

Neue Bauwerke wurden ihrer Bestimmung übergeben, sanierte Straßenabschnitte unserer Stadt wurden eingeweiht, Projekte, die über Jahre liefen, kamen zu ihrem erfolgreichen Abschluss. All das lässt uns zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Doch vieles steht uns, auch unter den veränderten Bedingungen, noch bevor. Die großen Bauprojekte in der Stadt, wie zum Beispiel die Sanierung des Sportzentrums Göldner, der Um- und Ausbau der SkateArena oder auch die Neugestaltung des Rathauses, liegen voll im Plan, und wir gehen davon aus, dass wir im nächsten Jahr viele weitere Ereignisse erleben werden, die für uns alle von großer Bedeutung sein werden.

Leider müssen wir aber auch konstatieren, dass die Einschränkungen des Jahres 2020 viele Bereiche des öffentlichen Lebens hart getroffen haben.

Ich denke dabei an die Gastronomie, an die Kultur, den Einzelhandel oder auch den Sport. Es waren unzählige Einschnitte zu verzeichnen, so dass nur mit einem erheblichen gemeinsamen Aufwand ein Ausgleich geschaffen werden konnte und kann. Hier gilt es aber nun, den Blick nach vorn zu richten und gemeinsame Lösungen für die entstandenen Probleme zu finden.

An dieser Stelle möchte ich den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt ein herzliches Dankeschön aussprechen. Sondershäuser haben sich in Zeiten der Ausnahmesituation außerordentlich solidarisch gezeigt und auch den Schwächsten, die am meisten unter der Krise leiden, stets zur Seite gestanden und tun dies auch weiter. Dafür zollen wir den unzähligen Helfern und den Menschen, die immer für andere da sind, Dank, großes Lob und Anerkennung.

Es hat sich gezeigt: Sondershausen ist eine starke Gemeinschaft, wenn es darauf ankommt, zusammen schwierige Zeiten zu überstehen.

Doch noch sehen wir wenig Licht am Ende des Tunnels. Daher möchte ich auch an dieser Stelle nochmals appellieren: Bleiben Sie weiter solidarisch, schützen Sie sich und andere und beachten Sie bitte die notwendigen Regelungen!

Die kommenden Festtage werden sicher bei vielen Menschen anders verlaufen als gewöhnlich. Kontaktbeschränkungen und Distanz überschatten die Weihnachtsfeiertage 2020.

Ich wünsche Ihnen trotz alledem eine friedliche sowie festliche Zeit. In der Hoffnung auf eine baldige Normalisierung des Lebens wünsche ich Ihnen überdies viel Freude, Besinnlichkeit und vor allem Gesundheit. Für das kommende Jahr 2021 mögen Sie alles Gute und Erfolg begleiten. Bleiben Sie stets optimistisch, hoffnungsvoll und gesund!

Ihr Bürgermeister
Steffen Grimm

Redaktionsschluss- und Erscheinungstermine des Sondershäuser Heimatechos 2021

Die Daten gelten vorbehaltlich Änderungen aufgrund gesetzlicher Feiertage. Redaktionsschluss ist jeweils **Mittwoch, 12:00 Uhr** (siehe Tabelle). **Ausnahme: Mai 2021: Aufgrund des Feiertages Christi Himmelfahrt liegt der Redaktionsschlussstermin bereits am Dienstag, dem 11. Mai 2021.**

Sämtliche Informationen, Manuskripte, Ankündigungen, etc. müssen zum pünktlichen Erscheinen bis zum Redaktionsschluss bei der Redaktion vorliegen. **Später eingehende Beiträge können nicht berücksichtigt werden!** Die Auswahl der Beiträge ist der Redaktion vorbehalten, die über Rahmen und Umfang der Veröffentlichung entscheidet. Der Abdruck sämtlicher Bild- und Textbeiträge erfolgt für die Zwecke des Herausgebers ausnahmslos unentgeltlich und ohne Honorar für den/die Autor/in/en/innen.

Für Fotos, Bilder, Datenträger, etc. wird keine Haftung übernommen, eine Rücksendung kann ausschließlich auf Kosten des Einsenders erfolgen.

Sondershäuser Heimatecho

Markt 7, 99706 Sondershausen,

Tel. 03632/622164, Fax: 03632/6223164

E-Mail: steffen.neumann@sondershausen.de

Sondershäuser

MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN

HEIMATECHO

Amtsblatt der Stadt Sondershausen einschließlich der Ortsteile Berka, Großfurra, Oberspitz, Schemberg, Hohenebra, Thalebra, Großberndten, Kleinberndten, Immenrode, Himmelsberg, Straußberg

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinen	Bemerkungen
Januar	Mi., 13. Januar 2021	Fr., 29. Januar 2021	Öff. Bek. + red. Teil
Februar	Mi., 10. Februar 2021	Fr., 26. Februar 2021	Öff. Bek. + red. Teil
März	Mi., 10. März 2021	Fr., 26. März 2021	Öff. Bek. + red. Teil
April	Mi., 14. April 2021	Fr., 30. April 2021	Öff. Bek. + red. Teil
Mai	Di., 11. Mai 2021	Fr., 28. Mai 2021	Öff. Bek. + red. Teil
Juni	Mi., 09. Juni 2021	Fr., 25. Juni 2021	Öff. Bek. + red. Teil
Juli	Mi., 14. Juli 2021	Fr., 30. Juli 2021	Öff. Bek. + red. Teil
August	Mi., 11. August 2021	Fr., 27. August 2021	Öff. Bek. + red. Teil
September	Mi., 08. September 2021	Fr., 24. September 2021	Öff. Bek. + red. Teil
Oktober	Mi., 13. Oktober 2021	Fr., 29. Oktober 2021	Öff. Bek. + red. Teil
November	Mi., 10. November 2021	Fr., 26. November 2021	Öff. Bek. + red. Teil
Dezember	Mi., 01. Dezember 2021	Fr., 17. Dezember 2021	Öff. Bek. + red. Teil

Stellenausschreibung



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDRSHAUSEN

zur Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) Fachrichtung Kommunalverwaltung

Sie suchen einen abwechslungsreichen Beruf mit angemessener Vergütung, vielfältigen Aufgaben und Perspektiven? Sie interessieren sich für anspruchsvolle Verwaltungsarbeiten und können sich vorstellen, Gesetze/Rechtsvorschriften zu lesen, zu verstehen und anzuwenden? Sie arbeiten gern für und mit Menschen?

Dann werden **SIE** Verwaltungsfachangestellter bei der Stadtverwaltung Sondershausen!

Als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) können Sie in der Sachbearbeitung in unterschiedlichen Bereichen der Stadtverwaltung tätig sein. Im Wesentlichen beinhaltet die Tätigkeit die Anwendung einschlägiger Rechtsvorschriften. In Bereichen wie Pass- und Meldewesen, Bauverwaltung, kommunale Steuern, Ordnungsbehörde, Sozialverwaltung u. a. sind Sie direkter Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Sondershausen.

Die praxisbezogene Ausbildung erfolgt in den verschiedenen Fachbereichen der Stadtverwaltung Sondershausen. Das theoretische Fachwissen wird an staatlichen Berufsschulen in Sondershausen, Gotha oder auch in Mühlhausen vermittelt.

Ausbildungsbeginn ist der 1. September 2021.

Die Ausbildung umfasst u. a. folgende Inhalte

- Haushaltswesen
- Kommunalrecht
- allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsverfahren
- Beschaffung
- betriebliche Organisation
- Rechnungswesen
- Personalwesen
- fallbezogene Rechtsanwendung

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche und praxisorientierte drei- bzw. zweijährige Ausbildung in allen Fachbereichen der Verwaltung
- theoretische und praktische Betreuung/Unterstützung durch qualifizierte Ausbilder
- flexible Arbeitszeiten
- 30 Tage Urlaub/Jahr
- eine Vergütung und Zusatzleistungen entsprechend dem TVAöD
- gute Übernahmechancen bei erfolgreichem Ausbildungsverlauf

Weiterkommen im Beruf
Starten Sie jetzt!

Nestor

✓ **Kaufmännische und gewerblich-technische Umschulungen wie z.B.:**

Holzmechaniker /-in	Ausbaufacharbeiter /-in
Maschinen- / Anlagenführer /-in	Elektroniker /-in
Fachkraft Lagerlogistik	Kaufleute im Groß- und Außenhandel
Industriekaufleute	Kaufleute Büromanagement

✓ **Fortbildung Schweißer (E, MAG, WIG)**

✓ **Fahrausweis für Flurförderzeuge**

✓ **Fortbildungen mit optionalem Erwerb der Fahrerlaubnis Pkw in den Bereichen**

- > Alltagsbegleiter/Demenzbetreuer /-in
- > Kurierfahrer /-in bzw. Mitarbeiter in der Lagerlogistik
- > Tätigkeiten im Bau / Garten- und Landschaftsbau



Nestor Bildungsinstitut GmbH ♦ Schachtstraße 36 ♦ 99706 Sondershausen
Telefon 0 36 32 / 71 30 0
sondershausen@nestor-bildung.de

Wir erwarten

- mindestens einen abgeschlossenen guten Realschulabschluss bzw. das Abitur oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsabschluss
- sehr gute bis gute Noten in den Fächern Deutsch und Mathematik
- Interesse an Verwaltungsabläufen und -tätigkeiten
- Freude am Umgang mit Menschen
- Teamfähigkeit, Motivation und Verantwortungsbewusstsein
- gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- PC-Grundkenntnisse sowie Grundkenntnisse in MS-Office

Sie sind an einer Ausbildung bei der Stadtverwaltung Sondershausen interessiert? Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum 10. Januar 2021 an:

Stadtverwaltung Sondershausen Fachgebiet Personal & Organisation Markt 7 | 99706 Sondershausen

Die Zusendung Ihrer Bewerbung per E-Mail an personal@sondershausen.de ist ebenfalls möglich. Ihre Unterlagen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Ausbildungsleiterin, Frau Kitscha, Tel. 0 36 32 / 62 21 16, gern zur Verfügung.

Bewerbungen Schwerbehinderter und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.

Die Stadt Sondershausen fördert in vielfältiger Hinsicht aktiv die Gleichstellung der Mitarbeitenden. Wir begrüßen daher alle Bewerbungen ausdrücklich unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität.

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) entsprechend § 27 Abs. 4 ThürDSG ordnungsgemäß vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie, einen adressierten und frankierten Umschlag beizulegen. Durch die Bewerbung entstehende Auslagen (z.B. Reisekosten für die Teilnahme am Vorstellungsgespräch) werden nicht erstattet.

Bitte beachten Sie darüber hinaus die Hinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten auf dem entsprechenden Merkblatt, welches auf der Internetseite www.sondershausen.de unter der Rubrik „Stellenanzeigen“ hinterlegt ist.

gez. Grimm
Bürgermeister

Gas-, Wasser- & Sanitärinstallation

NICO SCHWABE

Heizungsbau

Ihr Meisterbetrieb für Sanitärinstallation, Heizungsbau und Bauklempnerei

Nico Schwabe Bergstraße 1 99713 Bellstedt
Tel./Fax: 036020 74192 Mobil: 0173 5851110 E-Mail: nico.schwabe@web.de

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Kundendienst

Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Erfolg für das kommende Jahr.



Stadtmarketing Sondershausen GmbH Touristinformation Sondershausen



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN

Unsere Angebote in der Adventszeit:

Bis Weihnachten sind es nur noch wenige Tage. Suchen Sie noch das ein oder andere Geschenk für Ihre Liebsten?

Neben zahlreichen Büchern, Bildbänden, Souvenirs, der beliebten Kyffhäuser-Spezialitäten-Kiste, finden Sie bei uns auch süße oder herzhaftere Produkte aus der Kyffhäuserregion.

Sollten Sie bei unseren regionalen Produkten nicht fündig werden, dann unterstützen Sie doch unseren lokalen Handel durch den Kauf eines Sondershausen-Gutscheins. Verschenken Sie eine Einfahrt in unser Erlebnisbergwerk oder ein Gutschein für Konzerte unseres Loh-Orchesters oder den Schlossfestspielen.

Neu im Angebot:

Ab sofort können Sie bei uns die Mund- und Nasenmasken mit unserem Slogan >>IM HERZEN MUSIK<< käuflich erwerben. Der Mund- und Nasenschutz im schicken blau ist perfekt für den privaten Gebrauch, ist waschbar und kann somit gern mehrfach verwendet werden.

Für folgende Veranstaltungen erhalten Sie bei uns Karten (Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt):

- 3. Chorkonzert „Merry Christmas“ 25.12.2020, 18:00 Uhr Haus der Kunst
- Weihnachten mit den „Fellas“ 27.12.2020, 16:00 Uhr im Stocksken
- Bibbi Blocksberg am 30.01.2021, 14:00 Uhr u. 17:00 Uhr im Stocksken
- Maschine intim – Lieder für Generationen am 23.04.2021, um 20:00 Uhr im Stocksken
- Jimmy Kelly – Das Comeback, der Vortrag zum Buch „Streetkid“, 05.06.2021, 20:00 Uhr im Stocksken

**Unter
Vorbehalt!**

Unsere geplante Stadtführung im Januar 2021 (unter Vorbehalt):

„Mikwe - Synagoge - Stolpersteine“ Auf Spurensuche von jüdischer Kultur und jüdischen Leben in Sondershausen

Thematische Stadtführung am Sonntag, den 03.01.2021, um 13:30 Uhr

Welche Bedeutung haben die Begriffe: „Aschkenas, „Knechten der kaiserlichen Kammer (servi camerae)“ oder „Tewila/Twila“?

Was ist das Besondere an der mittelalterlichen Mikwe in Sondershausen? Welche jüdischen Rituale waren damit verbunden?

Was wissen/vermuten wir heute über die mittelalterliche Lebenssituation der Juden in Sondershausen?

Wer waren Alexander Cantor oder Philipp Heidenheim? Wo stand die Synagoge, und wie sah diese aus?

In welcher Verbindung steht der Erinnerungsort „Topf und Söhne in Erfurt“ mit Sondershausen?

Welche Schicksale verbergen sich hinter den Stolpersteinen?

Neugierig? Dann begleiten Sie unseren Gästeführer Dirk Molis bei seiner Spurensuche über mehrere Jahrhunderte.

Schauen Sie doch einfach mal bei uns in der Touristinformation am Markt 9 vorbei, wir beraten Sie gern und haben auch in der Adventszeit für Sie geöffnet.

Unsere Öffnungszeiten vom 16.12. – 22.12.2020

Montag & Mittwoch:	09:00 – 13:00 Uhr
Dienstag & Donnerstag:	09:00 – 17:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 15:00 Uhr
Samstag:	10:00 – 12:00 Uhr

In der Weihnachtswoche werden wir Montag (21.12.2020) und Mittwoch (23.12.2020) von 09:00 – 15:00 Uhr, Dienstag (22.12.2020) 09:00 – 17:00 Uhr und an Heiligabend von 09:00 – 12:00 Uhr geöffnet haben.

Zwischen den Feiertagen haben wir am Montag (28.12.2020) und Dienstag (29.12.2020) von 09:00-15:00 Uhr geöffnet.

Vom 30.12.2020 bis 03.01.2021 bleibt die Touristinformation wegen Jahresabschluss und Inventur geschlossen!

Wir wünschen allen Kunden und Gästen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest sowie einen guten Start für das Jahr 2021.

Ab dem 04.01.2021 sind wir wieder für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Touristinformation Sondershausen



Bebra weiter ausgebaut

Ein weiterer Schritt zum Ausbau des Bebra-Flusslaufes in Sondershausen wurde im November getan.

Nachdem die Bauarbeiten in der Erfurter Straße 42-44 (hinter der Autowerkstatt) im August des vergangenen Jahres begonnen konnte der Bauabschnitt XIa im diesjährigen November fertiggestellt und übergeben werden.

Im Rahmen der Hochwasserschutzmaßnahmen wurde die Umverlegung des Flusslaufes notwendig und der Bebra ein neuer Kanal aus Beton gebaut.

Durch den Ausbau des ca. 89 Meter langen neuen Teilabschnittes der Bebra wurde der Hochwasserschutzgrad von einem HQ5 auf einen Schutzgrad von HQ100 erhöht.

Entsprechend des bereits im Jahre 2013 durchgeführten Plangenehmigungsverfahrens für den Ausbau der Bebra wurde der Teilabschnitt für den Schutzgrad HQ100 um- bzw. ausgebaut und damit ein ausreichender Hochwasserschutzgrad für die Bevölkerung geschaffen. Der Anfangs- und der Endpunkt des ausgebauten Teilabschnittes wurden gegenüber dem Bestand beibehalten und offen gestaltet. Zwischen Ausbauanfang und Ausbauende wurde die Bebra in einer geschlossenen Rahmenkonstruktion umverlegt. Es wurden zwei große überfahrbare Belichtungsöffnungen mit Gitterrostabdeckungen vorgesehen, und im offenen Ausbaustück (Höhe ATU) wurden sowohl eine Löschwasserentnahmestelle als auch eine Pegelmessstelle im Gewässerprofil eingebaut.

Die Gesamtbaukosten für diesen Teilabschnitt belaufen sich dabei auf über 1,6 Millionen Euro, von denen ca. 1.076.000,00 Millionen durch die Thüringer Aufbaubank gefördert wurden.

Der Ausbau erfolgte in zwei Bauabschnitten, wobei ca. 1500 Kubikmeter Boden für die Baugrube ausgehoben, ca. 390 Kubikmeter Beton und ca. 70 Tonnen Bewehrungsstahl eingebaut wurden.

Für die Wiederherstellung der Oberflächen wurden unter anderem ca. 650 Quadratmeter Asphalt, ca. 350 Quadratmeter Schotterflächen, ca. 240 Meter Betonborde und 85 Quadratmeter Betonpflaster eingebaut.

Bürgermeister Steffen Grimm konnte sich bei der Nutzungsübergabe von der Qualität des beeindruckenden Bauwerkes im November überzeugen und dankte allen am Bau Betei-



ligten, insbesondere der Ingenieurgesellschaft G. König mbH aus Sondershausen für die Planung, der HTB, Hoch- und Tiefbau GmbH Küllstedt und dem Fördermittelgeber.

Einen ganz besonderen Dank richtete das Stadtoberhaupt an die Anlieger und Anwohner, die während der Bauphase viel Verständnis und Geduld aufbrachten.



Ronald Axt von der Ingenieurgesellschaft G. König mbH aus Sondershausen, Bürgermeister Steffen Grimm sowie Michael Asche von der Sondershäuser Stadtverwaltung und Frank Predatsch von der bauausführenden HTB, Hoch- und Tiefbau GmbH Küllstedt (v.l.n.r.) nahmen das neue Bauwerk in Augenschein.

Eröffnung einer neuen Themenspielanlage „Musik- und Residenzstadt“

Nachdem im März der erste Spielplatz in Stockhausen zu einer Themenspielanlage „Feuerwehr“ erweitert wurde, ist am 01. Dezember 2020 ein zweiter Themenspielplatz offiziell eröffnet worden. Der Spielplatz am Gottesacker wurde durch einige neugestaltete Spielgeräte zu einer Themenspielanlage „Musik- und Residenzstadt“ ausgebaut. So finden sich jetzt dort u.a. das Residenzschloss, eine Pferdeokutsche oder eine Klarinettenwippe. Der Hersteller der Spielgeräte ist die „spielart GmbH“ aus Laucha/Thüringen. Die abschließende Gestaltung des Spielplatzes einschließlich des Aufbaus der Spielgeräte übernahm dann das Bauunternehmen Hammer SHM GmbH. Die Gesamtkosten zur Realisierung der Spielplatzneugestaltung in Höhe von 80.000 € wurden ausschließlich durch Mittel der Stadt Sondershausen finanziert, da ein Förderantrag leider abgelehnt wurde.

Der Spielplatz ist der zweite von insgesamt vier, die aus einer Initiative der Stadtratsfraktion Volkssolidarität hervorgehen. Es war vor allem wichtig, das Thema „Inklusion“ stärker zu fokussieren. So entstanden auch Spielgeräte mit inklusivem Potenzial, wie z. B. ein Balancierbalken oder eine Nest- und Kinderschaukel, die motorische Beeinträchtigungen berücksichtigen.



Die letzten beiden Themenspielanlagen sollen in Schernberg mit dem Thema „Landleben“ und im Hasenholz/Östertal mit dem Thema „Bergwerkstadt“ entstehen. Diese beiden Maßnahmen sind für die Jahre 2021/2022 geplant.

Gebaut wurde die Spielplatzergänzung von Oktober bis Ende November 2020 und lädt nunmehr nach erfolgter Abnahme durch die Stadt Sondershausen die Kinder zu ungezwungenem Spielen ein.

Die Stadtverwaltung wünscht allen Kindern und Eltern viel Spaß auf dem neu gestalteten Spielplatz.

Bürgermeister Steffen Grimm (r.) eröffnet zusammen mit den Bauleitern Andy Müller (2.v.r.) und Mario Dawils (l.) und Neli Dimanova (bei der Stadtverwaltung Sondershausen zuständig für die Kinderspielplätze) den Themenspielplatz „Musik- und Residenzstadt“.

Stadt unterstützt gestrandeten Zirkus

Als Bürgermeister Steffen Grimm erfuhr, dass der im Frühjahr durch die Corona-Beschränkungen in Sondershausen gestrandete Zirkus Robini nach wie vor nicht genug Futter für seine Tiere hat und in der kommenden Zeit weiterhin kaltes Winterwetter zu erwarten ist, zögerte er nicht lange und rief in der Sondershäuser Stadtverwaltung eine Spendensammelaktion ins Leben. Damit möchte die Stadt Sondershausen schnell und unkompliziert helfen.



In kurzer Zeit kam ein Betrag zusammen, der es ermöglichte, Futter sowie Stroh und Heu vor allem für die Kamele und Pferde bereitzustellen. Es konnte eine umfangreiche Futterlieferung organisiert werden, so dass das Überleben der Tiere für die nächsten Wochen gesichert ist.

Das Familienunternehmen aus Sachsen-Anhalt konnte in den vergange-

nen Tagen die Futtermittel vom Bürgermeister entgegennehmen und bedankt sich ausdrücklich für die Hilfe.

Gemeinsam leisteten die Mitarbeiter der Stadtverwaltung damit einen kleinen Beitrag, dass es zumindest den Tieren für die nächste Zeit gut geht.



In den Ruhestand verabschiedet

Wer kennt ihn nicht in Sondershausen? Unter dem Kürzel „khh“ betreute er dreizehn Jahre lang für die Kyffhäuser Nachrichten den Kyffhäuserkreis und insbesondere die Stadt Sondershausen als Redakteur und Reporter.

Karl-Heinz Herrmann geht in den Ruhestand. Seit dem 1. Dezember hat der rührige, ja rasende Reporter der Internetzeitung Kyffhäuser Nachrichten sich aus seiner aktiven



Rolle als Berichterstatter aus dem Kyffhäuserkreis zurückgezogen und will nun die Finger nicht mehr so oft an die Tastatur legen.

Als freier Mitarbeiter sorgte Karl-Heinz Herrmann seit 2007 für Informationen aus dem Kyffhäuserkreis auf allen Gebieten in seinem Nachrichtenportal und ist nicht nur dadurch bei vielen Menschen bekannt. Darüber hinaus war er als ehrenamtlicher Wegewart Wandern und Radwandern für die Stadt Sondershausen engagiert.

Jetzt legt er die Berichterstattung in jüngere Hände und verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand.

Auch Bürgermeister Steffen Grimm bedankte sich bei Karl-Heinz Herrmann für die jahrelange gute Zusammenarbeit mit einem kleinen Präsent und wünschte ihm und seiner Frau viele frohe Stunden in der Zukunft.

Neuvermietung einer 2-Raum-Wohnung im Ortsteil Kleinberndten



Lage: Das Gebäude befindet sich in ruhiger Lage, zentral im Ortskern des Sondershäuser Ortsteils Kleinberndten. In der Nähe sind die Kirche, ein Erlebnisbauernhof und ein Bäcker. Öffentliche Verkehrsmittel sind auf kurzem Wege erreichbar.

Objektbeschreibung: Die Wohnung ist im Erdgeschoss des ehemaligen Küsterschulhauses gelegen und wurde 1998 umfangreich modernisiert. Im Gebäude befindet sich außerdem der örtliche Rentnertreff, der über einen separaten Eingang zeitweise genutzt wird. Das erste Obergeschoss ist bisher nicht ausgebaut. Der Garten auf dem Grundstück kann mit genutzt werden.

Objektdaten:

Lage:	EG
Zimmer:	2
Badezimmer:	1
Wohnfläche:	ca. 64 m ²
Kaltmiete:	262,40 €
Nebenkosten:	125,00 €
Kautions:	2 Kaltmieten
Provision:	keine

Ausstattung:

Badezimmer:	gefliestes Badezimmer mit Badewanne
Küche:	mit Fliesenspiegel für Einbauküche
Wohnzimmer:	Laminatfußboden
Schlafzimmer:	Laminatfußboden

Sonstiges:

Heizungsart:	Zentralheizung
Befeuerungsart:	Öl
Fenster:	Isolierverglaste Holzfenster

Anfragen richten Sie bitte an die:

Stadt Sondershausen FB I – Zentrale Verwaltung, Herrn Trietchen
Markt 7, 99706 Sondershausen, Telefon: 03632/622545
Telefax: 03632/622505, E-Mail: trietchen@sondershausen.de
www.sondershausen.de

Wir sind ein erfolgreiches mittelständisches Unternehmen und suchen für unseren Standort in Sondershausen ab Februar 2021 einen zuverlässigen

Kraftfahrer und Lageristen

Unser Anforderungsprofil:

- Sie verfügen über einen Führerschein der Klasse CE mit Fahrpraxis?
- Sie sind dynamisch, flexibel, zuverlässig und körperlich belastbar?

Wir bieten Ihnen:

- einen unbefristeten Arbeitsplatz in Vollzeit in einem soliden Unternehmen mit fairer Bezahlung
- eine anspruchsvolle, eigenständige und interessante Aufgabe in einem erfahrenen Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt?



Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Birkunger Str. 66 | 37351 Dingelstädt | Tel.: 036075/ 62674 | E-Mail: dgs@raiff-eic.de

Aus den Ortsteilen Großberndten und Dietenborn

Liebe Einwohner und Einwohnerinnen von Großberndten und Dietenborn, werte Bürger Sondershausens,

das nicht einfache Jahr 2020 neigt sich dem Ende entgegen. Ein Jahr, welches wichtige, soziale Kontakte einschränkte, lieb gewonnene Traditionen, Feste und Feiern schmerzlich vermissen ließ, brachte aber auch positive Dinge.

Im Jahr 2020 wurde das gesamte Oberdorf in Großberndten an die Kläranlage angeschlossen. Um dieses Projekt zu vervollständigen, werden im nächsten Jahr weitere Bauarbeiten in den Straßen „Zur Eisgrube“ und „Zur Wachhütte“ ausgeführt.

Bei diesen Bauarbeiten sehen wir positiv in die Zukunft, auch wenn es temporäre Einschränkungen für die Bewohner bedeutet.

Leider mussten auch die Fische im Klosterteich umgesetzt werden, da dieser ein Leck hat. 30 Jahre alte Karpfen wurden in entsprechende Gewässer umgesetzt.

Der Klosterverein sowie die Stadtverwaltung Sondershausen sind bemüht, eine Lösung für den undicht gewordenen Klosterteich zu finden. Durch viel Eigenleistung konnte auch der Anbau

des Feuerwehrgerätehauses positiv gestaltet werden. In solche Projekte nebenbei viel Arbeit einzubringen ist in heutigen Zeiten, in denen die Uhr rennt, nicht immer einfach, aber dennoch möglich. Dafür möchte ich einen Dank an all die Helfer aussprechen, welche stets Zeit gefunden haben. Auch an die Stadtverwaltung und die Planer einen herzlichen Dank für ihre Arbeit und Geduld.

Nicht vergessen dürfen wir die Einsätze der Floriansjünger. Leider kam es in meiner andert-halb-jährigen Amtszeit bereits zu drei schweren Bränden im Ort Großberndten.

Für uns alle noch unvergessen bleiben diese ersten Sekunden, welche zu Stunden werden, fest in unseren Köpfen verankert.

Ich möchte auf diesem Wege allen Kameradinnen und Kameraden meinen herzlichen Dank aussprechen. Dank für viele unkomplizierte Lösungen, einen schnellen Löschangriff, die Versorgung der Kameraden/innen, der Einsatzbereitschaft und allem, was ein/e Kamerad/in in solchen Fällen erfährt.

Die Landgut Berndten GmbH dankt ebenfalls allen Feuerwehrlern bei dem Großeinsatz im

Stallobjekt Großberndten. Es kam kein Mensch und auch kein Tier zu Schaden. Das zählt. Gerade in solchen Situationen sieht man gut ausgebildete Fachkräfte, welche zu jeder Zeit und in Notsituationen schnell denken und handeln.

Lasst uns positiv auf das Jahr 2021 blicken. Der Ortschaftsrat Großberndten wird weiterhin für alle Einwohner ein offenes Ohr haben. Wir versuchen, das Beste aus allem zu machen sowie es mit Hilfe der Stadtverwaltung Sondershausen und allen ehrenamtlichen Helfern zu stemmen.

Oder wie Friedrich Nietzsche sagte:

„In Augenblicken, wo wir unser Bestes tun, arbeiten wir nicht. Arbeit ist nur ein Mittel zu diesen Augenblicken.“

In diesem Sinne wünscht der Ortschaftsrat Großberndten allen Bekannten und Freunden, Bürgern und Mitarbeitern alles Gute, Gesundheit und Schaffenskraft, weiterhin eine gute Zusammenarbeit, besinnliche Weihnachten im Kreise der Liebsten und ein erfolgreiches Jahr 2021.

Euer Ortschaftsrat Großberndten

i.V. Robert Köhn

Ortsteilbürgermeister Großberndten

Gut im Zeitplan

Die beiden Großprojekte der Stadt Sondershausen in den Bereichen „Sport und Freizeit“ nehmen immer mehr Gestalt an und liegen ordentlich im Zeitplan.

Reges Treiben herrscht am Bauvorhaben im Hasenholz zur Erweiterung der SkateArena.



Der Rohbau ist abgeschlossen, und die Fenster sind bereits montiert. Auch die Installationsarbeiten für die Haustechnik haben begonnen. Ab Januar 2021 startet der Innenausbau.

Der Bund und das Land stellen für den Bau Fördermittel in Höhe von ca. 540.000,00 € bereit. Die Fertigstellung und Übergabe sind für Mai 2021 vorgesehen.

Auf dem „Göldner“ haben Hoch & Tiefbau Ebeleben und die Fa. Huke den Rohbau des Tribünenbaus fertiggestellt. Die Fa. Braband hat den Einbau der Fenster abgeschlossen.

Aktuell wird durch die Sondershäuser Firmen Lien und Nottrodt das Tribünendach montiert.



Die Sanierung des Sportzentrums „Am Göldner“ wird noch das ganze kommende Jahr in Anspruch nehmen. Der Bund stellt für das gesamte Bauvorhaben knapp 4.000.000,00 € zur Verfügung.



KULTURELLES LEBEN

AUS DER CRUCISKIRCHE

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Jahr 2021 begehen wir die Gründung des Fördervereins Cruciskirche Sondershausen e.V. zum 20. Mal. Wer hätte damals gedacht, dass 20 Jahre nach der Gründungsversammlung am 06.11.2001 aus der Ruine der ehemaligen St. Cruciskirche ein voll funktionierendes Bürgerzentrum werden würde.

Der Leitsatz der Gründungsversammlung lautete:

„Es ist eine Menge zu tun, wir müssen es nur sehen, dürfen die Augen nicht davor verschließen und müssen uns selbst beteiligen.“ Aus der Vision wurde Wirklichkeit! Heute sind wir angekommen, trotz aller Stolpersteine. Das Bürgerzentrum Cruciskirche ist aus dem gesellschaftlichen Leben der Stadt und des Kreises nicht mehr wegzudenken.

Seit Fertigstellung des Bürgerzentrums in 2017 hat der Förderverein auch die Bewirtschaftung und das Veranstaltungs-Management im Auftrag der Stadt Sondershausen übernommen. So widmen wir auch in Zukunft unsere Kraft der Betreuung und Erhaltung des Hauses und des Denkmals.

Das Jahr 2020 war von der „Coronapandemie“ gezeichnet und machte mit seinen Einschränkungen und Verboten auch nicht vor dem Bürgerzentrum halt. Eine große Anzahl der geplanten Veranstaltungen musste ausfallen. Die durchgeführten Veranstaltungen standen unter aufwendigen Infektionsschutzmaßnahmen. Die Zeit wurde auch genutzt für Reparatur- und Verschönerungsarbeiten.

Trotzdem, es gibt eine Zeit nach Corona, die wir jetzt vorbereiten.

Für das Jahr 2021 stehen uns noch einige Arbeiten am Denkmal bevor.



Zum Beispiel: Der Sockel des Gebäudes, den wir während der Bauzeit leider nicht sanieren konnten, soll an der West- und Nordseite repariert werden. Die Finanzierung wird der Förderverein übernehmen, wofür wir schon heute um Ihre Unterstützung bitten.

Der Förderverein Cruciskirche Sondershausen e.V. wünscht Ihnen ein gesundes und glückliches Jahr 2021!

Ob das jährliche Turmblasen zum Heiligabend stattfinden kann, entscheidet sich erst am 21. 12. 2020. Wir werden Sie kurzfristig informieren und wünschen Ihnen eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit.

Edith Baars

Förderverein Cruciskirche Sondershausen e.V.



Rindfleisch direkt vom Bauern

Portionspaket 10Kg

- ca. 3 kg Braten
- ca. 1,5 kg Rouladen
- ca. 1 kg Gulasch
- ca. 1 kg Knochen
- ca. 3,5 kg Suppenfleisch

10€/kg

Gern bieten wir Ihnen weitere Portionspakete und Einzelstücke an.

Unsere Tiere sind auf dem eigenen Hof geboren, aufgezogen und in Thüringen geschlachtet. Die Fütterung erfolgt mit hofeigenen Futtermitteln. Auf GEN-veränderte Futtermittel wird grundsätzlich verzichtet. Den Sommer verbringen die Kühe mit ihren Kälbern auf der Weide.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Abgabe nur durch Vorbestellung erfolgen kann.

Wir nehmen Ihre Bestellung gerne persönlich oder telefonisch entgegen:

Telefon: 036020-72148 / 0172-7809761

Landwirtschaftsbetrieb Tino Klöppel, Hintergasse 12, Schernberg
www.bestes-rindfleisch.de



Frohe
Weihnachten
und die besten Wünsche
für das neue Jahr

allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

Ihr Team vom

AUTOHAUS LUDWIG

Meisterwerkstatt GmbH

Ihr Servicepartner in Schlotheim

99994 Schlotheim
Sondershäuser Landstraße 24
Tel. 03 60 21 / 98 50



Frostpissaison!

HIER ERHÄLTlich:
TEGUT FRANZBERG,
EISECK KELBRA UND
HONSEL TANKSTELLE SDH

HELBE-DÜN ENTSORGUNGS-GmbH

Telefon 03 60 29 / 8 12 - 0



Container 3-10 m³

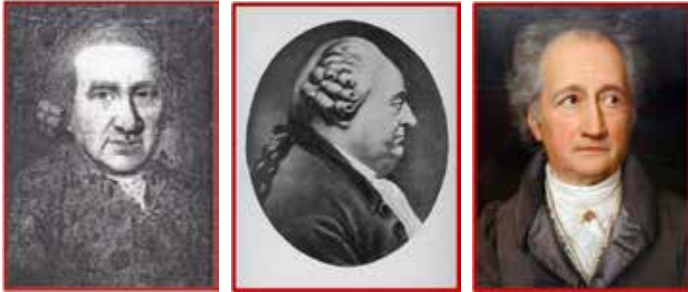
Ihr Entsorger für Privat und Gewerbe

Vermietung: Minibagger, Rüttelplatten,
Schuttrutschen, Hubarbeitsbühne

99713 Holzthaleben · Großbrüchtersche Str. 14



Internationale Goethe-Gesellschaft in Weimar Ortsvereinigung Sondershausen



Die unbekanntenen Verwandten (1)

Dr. Barbara Heuchel

Was Kirchenbücher verraten – genealogische Forschung zur Familie Göthe in Nordthüringen

Ausgehend von der Biografie des Großvaters väterlicherseits von Johann Wolfgang Goethe, der in Kannawurf geboren wurde, in Artern aufwuchs und später nach Frankfurt am Main ging, war die Neugier auf weitere Verwandte Goethes in unserer Gegend geweckt. Bekannt ist, dass Goethes Urgroßvater in Artern lebte und dass es ein Goethe-Stammhaus in Berka bei Sondershausen gab. Aber wie sind die Verwandtschaftsverhältnisse? Und welche Vorfahren und Verwandten lebten in Berka?

Zum 80. Geburtstag Johann Wolfgang Goethes 1829 wurde zum ersten Mal versucht, einen Stammbaum des Dichters aufzustellen. Seitdem haben in den letzten fast 200 Jahren zahlreiche Forscher in mühevoller Kleinarbeit sehr viel Material zur Goethe-Genealogie zusammengetragen. Dabei wurden in erster Linie die Vorfahren der mütterlichen Seite (Textor) betrachtet, denn der Dichter legte angeblich wenig Wert auf seine väterliche, oder besser großväterliche Abstammung. Was vielleicht der Tatsache geschuldet ist, dass er seinen Großvater Friedrich Georg Göthé nicht mehr kennengelernt hat.

Doch zunächst gehört ein wenig Theorie zur Genealogie, d. h. zur Ahnen- oder Familienforschung, um Zusammenhänge klarer darzustellen. Genealogen oder Familienforscher befassen sich mit menschlichen Verwandtschaftsbeziehungen und ihrer Darstellung. Darüber hinaus interessieren die Geburts-, Sterbe- und Wohnorte der Vorfahren sowie ihre Berufe. Goethes Ahnentafel ist in dieser Beziehung ein Paradebeispiel. Sind in Goethes Ahnentafel doch fast alle Gesellschaftsschichten vertreten – vom einfachen Bauernstand über Handwerker, Klein- und Großbürgertum bis zum hohen Adel auf der mütterlichen Seite. Auch die geografische Verteilung der Ahnenschaft ist von Interesse.

Die intensivere Beschäftigung mit der Ahnenforschung erfordert eine umfangreiche Datensammlung in vielen Quellen. Die Kirchenbücher der Gemeinde Berka [1] – von 1642 bis heute geführt und vorhanden – waren so eine wichtige Quelle, aber auch bereits bekannte genealogische Veröffentlichungen, Bücher, Tabellen und Übersichten aus dem Internet. Die bemerkenswerteste Eigenschaft einer Ahnentafel, die nur die Vorfahren in direkter Linie enthält, ist ihr streng gesetzmäßiger Aufbau, der darauf beruht, dass jeder Mensch nicht mehr und nicht weniger als 2 Eltern besitzt. Damit ist die Anzahl der Ahnen in jeder vorhergehenden Generation eindeutig bestimmbar. Sie verdoppelt sich in jeder vorherigen Generation. Es wird dadurch auch für jeden Ahnen in der ganzen Tafel ein eindeutiger Platz gefunden, und es ist die Möglichkeit gegeben, ihm eine Nummer in Bezug auf die jeweils betrachtete Person zu geben. Diese Nummerierung erlaubt eine fortlaufende Zuordnung. Dabei werden die geraden Zahlen für die männlichen, die ungeraden Zahlen für die weiblichen Ahnen verwendet und die betrachtete Person (Proband) mit der Nummer 1 belegt.

Die Generation des Probanden erhält die Generationsnummer 0. Da die Generationsnummern in zeitlicher Hinsicht rückwärts zeigen, werden sie

oft mit negativem Vorzeichen versehen, sodass zum Beispiel die Reihe der Urgroßeltern mit - 3 (oder – III) richtig bezeichnet ist. Diese Form der Ahnentafel nach Kekulé von Stradonitz [2] mit den direkten Vorfahren – ohne die Seitenlinien mit Geschwistern und Ehegatten – von Johann Wolfgang Goethe sieht dann wie in der folgenden Abbildung aus.

Generation	02 / 01	03 / 02	04 / 03	05 / 04	06 / 05	07 / 06	08 / 07	09 / 08	10 / 09	11 / 10	12 / 11	13 / 12	14 / 13	15 / 14	16 / 15	17 / 16	18 / 17	19 / 18	20 / 19	21 / 20	22 / 21	
Urgroßeltern	Goethe, Hans v. J. 1681-1730	Werner, S. 1684-1730	Walter, Georg 1701-1730	Strog, Anna Margaretha 1701-1730	Textor, Christoph 1701-1730	Appel, Maria Catharina 1701-1730	Landmann, Cornelia 1701-1730	Eng. Sieblich Catharina 1701-1730														
Großeltern	Goethe, Hans Christian 1701-1730	Werner, S. 1701-1730	Walter, Georg 1701-1730	Strog, Anna Margaretha 1701-1730	Textor, Christoph 1701-1730	Appel, Maria Catharina 1701-1730	Landmann, Cornelia 1701-1730	Eng. Sieblich Catharina 1701-1730														
Eltern	Goethe, Friedrich Georg 1701-1730	Walter, Cornelia 1701-1730	Textor, Johann Wolfgang 1701-1730																			
Stam	Goethe, Johann Caspar 1701-1730		Textor, Catharina Elisabeth 1701-1730																			
Proband	Goethe, Johann Wolfgang 1701-1730																					

Abbildung Ahnentafel von Johann Wolfgang Goethe bis zur Generation der Urgroßeltern mit der Nummerierung nach Kekulé

Dass bei der Nachkommenschaft ganz andere Verhältnisse vorliegen, wird klar, wenn man bedenkt, dass jeder Mensch genau 2 Eltern hat, die Zahl der Kinder aber sehr unterschiedlich sein kann. Die Bezeichnung der Nachkommen-Generationen erfolgt hier in positiver Richtung, also 1, 2, 3, usw.

Eine fortlaufende Zählung der gesamten Nachkommenschaft, bei kleinem Umfang noch angebracht, ist im Allgemeinen ungünstig und wird nur ganz selten angewandt.

Die zum Teil komplizierten Zusammenhänge genealogischer Art machen neben einer listenmäßigen Aufzählung oftmals eine grafische oder bildliche Darstellung wünschenswert. Hier sei an die frühere, oft angewandte Darstellung eines Stammbaumes als Baum mit Wurzeln und Ästen erinnert. Heutzutage haben wir durch die Computertechnik jedoch viel umfangreichere Möglichkeiten, die Ahnentafel, Nachkommenschaft bzw. die Gesamtverwandtschaft darzustellen, wobei auch noch weitere Informationen hinterlegt oder dargestellt werden können.

Auf der Grundlage von bereits vorhandenen Forschungen zur Genealogie der Goethes/Göthes konnte eine computergestützte Übersicht über die Gesamtverwandtschaft von Johann Wolfgang Goethe erstellt werden, die zunächst jedoch auf Daten von 1908 ([3] Knetsch) bzw. von 1956/58 ([4] Rösch) zurückgeht. Sie umfasst alle bekannten Personen, sowohl aus der väterlichen als auch aus der mütterlichen Linie. Dabei wurden die bisher bekannten Ehepartner(innen) und Kinder bzw. Geschwister berücksichtigt, um auch Seitenlinien verfolgen zu können.

Inzwischen ist die erarbeitete Datei (unter Verwendung der Software „Ahnentafel 3“ © Dirk Böttcher 2002 – 2020 [5]) auf mehr als 1600 Personen angewachsen, vor allem in der väterlichen Linie gab es sehr viele Ergänzungen. Dazu war es notwendig, in den Berkaer Kirchenbüchern, welche die Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen verzeichnen, nach den „Göthes“ zu suchen. Weit mehr als 100 Einträge konnten gefunden und die Daten vervollständigt werden.

... wird fortgesetzt

Hinweis:

Im Zusammenhang mit diesem Artikel und einem Vortrag ist eine etwas ausführlichere Broschüre entstanden, die in der Tourist-Information von Sondershausen erworben werden kann.





Stadtbibliothek „Johann Karl Wezel“ Sondershausen

Neue Bestseller

Ilja Leonard Pfeijffer: „Grand Hotel Europa“, Roman

Ein junger Page, Abdul, empfängt den Schriftsteller auf den Marmorstufen des Eingangsportals, über dem in goldenen Lettern der Name "Grand Hotel Europa" zu lesen ist. Sie rauchen eine erste Zigarette und kommen miteinander ins Gespräch. Der Schriftsteller spricht von Venedig und von Clio, seiner großen Liebe, die ihn verlassen hat. Nun ist er hier, bezieht sein Zimmer in diesem geheimnisvollen Hotel, und während er die eleganten Gäste kennenlernt, fragt er sich, wie er Clio zurückgewinnen kann. - "Grand Hotel Europa" erzählt von einem alten Kontinent, auf dem vor lauter Geschichte kein Raum für die Zukunft ist und die einzige Perspektive der Tourismus. Es ist ein Roman über unsere europäische Identität und die Nostalgie am Ende einer Ära.

Deniz Ohde: „Streulicht“, Roman

Industrieschnee markiert die Grenzen des Orts, eine feine Säure liegt in der Luft, und hinter der Werksbrücke rauschen die Fertigungshallen, wo der Vater tagein, tagaus Aluminiumbleche beizt. Hier ist die Ich-Erzählerin aufgewachsen, hierher kommt sie zurück, als ihre Kindheitsfreunde heiraten. Und während sie die alten Wege geht, erinnert sie sich: an den Vater und den erblindeten Großvater, die kaum sprachen, die keine Veränderungen wollten und nichts wegwerfen konnten, bis nicht nur der Hausrat, sondern auch die verdrängten Erinnerungen hervorquollen. An die Mutter, deren Freiheitsdrang in der Enge einer westdeutschen Arbeiterwohnung erstickte, bis sie in einem kurzen Aufbegehren die Koffer packte und die Tochter beim trinkenden Vater ließ. An den frühen Schulabbruch und die Anstrengung, im zweiten Anlauf Versäumtes nachzuholen, an die Scham und die Angst - zuerst davor, nicht zu bestehen, dann davor, als Aufsteigerin auf ihren Platz zurückverwiesen zu werden. Wahrhaftig und einfühlsam erkundet Deniz Ohde in ihrem Debütroman die feinen Unterschiede in unserer Gesellschaft. Satz für Satz spürt sie den Sollbruchstellen im Leben der Erzählerin nach, den Zuschreibungen und Erwartungen an sie als Arbeiterkind, der Kluft zwischen Bildungsversprechen und erfahrener Ungleichheit, der verinnerlichten Abwertung und dem Versuch, sich davon zu befreien.

Christian Berkel: „Ada“, Roman

Wirtschaftswunder, Mauerbau, die 68er-Bewegung - und eine vielschichtige junge Frau, die aus dem Schweigen der Elterngeneration heraustritt.

In der noch jungen Bundesrepublik ist die dunkle Vergangenheit für Ada ein Buch, aus dem die Erwachsenen das entscheidende Kapitel herausgerissen haben. Mitten im Wirtschaftswunder sucht sie nach den Teilen, die sich zu einer Identität zusammensetzen lassen und stößt auf eine Leere aus Schweigen und Vergessen. Ada will kein Wunder, sie wünscht sich eine Familie, sie will endlich ihren Vater - aber dann kommt alles anders.

Vor dem Hintergrund umwälzender historischer Ereignisse erzählt Christian Berkel von der Schuld und der Liebe, von der Sprachlosigkeit und der Sehnsucht, vom Suchen und Ankommen - und beweist sich einmal mehr als mitreißender Erzähler.

Peter Prange: „Winter der Hoffnung“, Roman

Deutschland im Hungerwinter 46. Gelähmt von den Schrecken des verlorenen Krieges und der Angst vor einer ungewissen Zukunft, fehlt es den Menschen an allem, was sie zum Leben brauchen. Selbst Ulla, Tochter eines Fabrikanten, leidet mit ihrer Familie Not. Das baldige Weihnachtsfest erscheint da wie ein Licht in der Finsternis. In dieser Zeit veranstaltet Tommy Weidner, ein "Bastard", der nicht mal den Namen seines Vaters kennt, Tanzabende gegen Lebensmittelspenden. Dabei lernt er Ulla kennen. Für ihn ist es Liebe auf den ersten Blick, auch sie ist von seinem Charme verzaubert. Doch hat ihre Liebe eine Zukunft? Alles spricht dagegen. Bis der Firma Wolf die Demontage droht, und

Ullas Vater ausgerechnet Tommys Hilfe braucht ... Die Vorgeschichte zum Bestseller und ARD-TV-Erfolg »Unsere wunderbaren Jahre«. Peter Prange ist der Erzähler deutscher Geschichte. Mit diesem Roman schlägt er die Brücke von der Kriegs- zur Wirtschaftswunderzeit.

Sabine Ebert: „Preis der Macht“ (Schwert und Krone Bd. 5)

Historischer Roman

Der fünfte Band und krönende Abschluss des großen Mittelalter-Epos von Bestseller-Autorin Sabine Ebert und das grandiose Finale der großen Saga der Barbarossa-Zeit 1167. Friedrich Barbarossas Italien-Feldzug endete verheerend. Nur mit Mühe entkommen er, seine geliebte Kaiserin Beatrix und ihre Kinder der Seuche, die unter seinen Männern wütet, und den Angriffen der Lombarden. Zwischen Heinrich dem Löwen und seinen zahllosen Feinden sind die Kämpfe mit großer Heftigkeit von Neuem entflammt. Friedrich muss schlichten, doch das gelingt ihm nur vorübergehend. Heinrichs Hochmut und Macht steigern noch, als er die blutjunge englische Königstochter Mathilde heiratet. Während sich Mathilde an das Leben an einem deutschen Hof gewöhnen muss, entfremden sich Kaiser Friedrich und seine Gemahlin Beatrix voneinander. In der Mark Meißen wird in Ritter Christians Siedlerdorf Silber gefunden. Markgraf Otto zögert nicht, daraus den größten Nutzen zu schlagen - ein Entschluss auch mit Auswirkungen auf das Machtgefüge im Kaiserreich. Die Front der Fürsten gegen Heinrich den Löwen, an der Otto und seine Brüder maßgeblich beteiligt sind, zwingt den Kaiser zu handeln, obwohl er dem Löwen bislang jedes Unrecht nachsah. Wer wird sich am Ende behaupten?

Jonas Jonasson: „Der Massai, der in Schweden noch eine Rechnung offen hatte“, Roman

Wunderbar verrückt und respektlos komisch: Profitgieriger schwedischer Galerist, der für Geld über Leichen geht, trifft auf kenianischen Massai-Krieger, der nicht genau weiß, was Geld ist, dafür aber ein millionenschweres Gemälde besitzt, das von der deutsch-afrikanischen Künstlerin Irma Stern stammen könnte ... In seiner einzigartigen Erzählweise beschreibt Jonasson einen Kultur-Clash der Extraklasse und hält den Menschen den Spiegel vor. Wie in seinen bisherigen Weltbestsellern umgarnt Jonasson seine Leserinnen und Leser mit überbordendem Ideenreichtum und zeichnet seine Figuren mit so viel Witz und Charme, dass es eine wahre Freude ist!

Cornelia Funke: „Auf silberner Fährte“ (Reckless Bd. 4), Roman

Das vierte Abenteuer hinter den Spiegeln führt Jacob und Fuchs in den fernen Osten. Jacob sucht gemeinsam mit seinem Bruder Will nach einem Spiegel, von dem Sechzehn, das Mädchen aus Glas und Silber, erzählt hat. Will sinnt nach Rache, Jacob sucht nach Sicherheit für sich und Fuchs, denn der Handel, den er einst mit Spieler geschlossen hat, ist noch nicht vergessen. Aber ein Toter hat andere Pläne, und der Spiegel, nach dem sie suchen, gebiert eine furchtbare Jägerin.

Andreas Eschbach: „Eines Menschen Flügel“, Roman

Eine ferne Zukunft auf einem fernen, scheinbar paradiesischen Planeten - doch der Schein trügt. Etwas Mörderisches lauert unter der Erde. Daher haben die Siedler ihre Kinder gentechnisch aufgerüstet, sodass sie fliegen können. Es gibt jedoch weitere Rätsel: Noch nie haben die Menschen die Sterne gesehen. Der Himmel ist immer bedeckt, als würde sich dahinter etwas verbergen. Den Himmel, so heißt es, kann man nicht erreichen. Oder doch? Owen, einem Außenseiter, gelingt es - mit tödlichen Folgen ...

„Identität 1142“ herausgegeben von Sebastian Fitzek, 23 Quarantäne, Kurzkrimis

Die Pandemie-Zwangspause nutzen und gemeinsam ein Buch schreiben! Sebastian Fitzek, Tausende Thriller-Fans und namhafte deutschsprachige Bestseller-Autoren unterstützen mit spannenden Kurzgeschichten den Buchhandel in Zeiten der Corona-Krise Unter dem Motto #wirschreib-

Gesegnete Weihnachten
und ein erfolgreiches, gesundes
neues Jahr 2021
wünschen wir allen Kunden und
Geschäftspartnern.
Danke für Ihr Vertrauen!



Strickrodt & Söhne GmbH
Dachdeckermeisterbetrieb

Hauptstraße 18 • 99713 Rockstedt • Tel. 036020-7 4415
www.strickrodt-soehne.de

WBG  **FORTSCHRITT**
Hier möchte ich wohnen!



Unseren Mitgliedern, Partnern und
Freunden wünschen wir Gesundheit,
zu Weihnachten ruhige und besinnliche Stunden
sowie einen guten Start in das neue Jahr!

Vom 24.12.2020 – 03.01.2021 bleiben unsere Geschäftsstellen geschlossen.

Frost-Eis-saison!



THÜRINGEN ♥ EISECK

ERHÄLTlich IM **tegut...** FRANZBERG,
EISECK KEIßRA UND **HONSEL** TANKSTELLE SONDRERSHAUSEN

*Ein Geschenk ist genauso viel
wert wie die Liebe, mit der
es ausgesucht worden ist.*
Thyde Monnier



UHREN & SCHMUCK

Andrae

Meisterbetrieb

Juwelier und Uhrmachermeister

*Wir bedanken uns für Ihr entgegen-
gebrachtes Vertrauen und Ihre Treue
in diesem ungewöhnlichen Jahr.
Gern möchten wir Sie auch im
kommenden Jahr wieder zu Ihrer
vollsten Zufriedenheit bedienen.*

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben
ein frohes Weihnachtsfest und ein erfülltes
und gesundes neues Jahr 2021.*

Achtung!
Vom 21.12.-23.12.
9.00 - 19.00 Uhr
Heiligabend
9.00 - 13.00 Uhr
geöffnet!

P kostenfrei
und direkt
vor der Tür



Sondershausen am Boulevard

Frohes Weihnachtsfest



Ein herzliches Dankeschön allen Mietern, Geschäftspartnern und Freunden unseres Hauses für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit, für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes neues Jahr!



mehr als wohnen.

www.wbg-wippertal.de

Wir bedanken uns bei unserer Kundschaft für das entgegen gebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

W & B

KYFFHÄUSER WÄRME GmbH



Heizung * Lüftung * Sanitär
Sven Baumann & Philipp Wendler
Tel.: 01 76 / 47 82 75 45
E-Mail: kyff-waerme@gmx.de

Weihnachtszeit...

Zeit, innezuhalten und das vergangene Jahr mit all seinen Höhen und Tiefen Revue passieren zu lassen.
Zeit, um all das Alte loszulassen und dem neuen Jahr mit Hoffnung und Freude entgegenzutreten.

Wir wünschen unserer treuen Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2021.

Herzlichen Dank an unsere Mitarbeiter und Geschäftspartner, die auch in dieser schwierigen Zeit stets hoch motiviert weiter mit uns gekämpft haben.

Thomas & Tina Hörchner

Hörchner Landfleischerei Seega GmbH

Ortsteil Seega - Zur Arnsburg 2 - 99707 Kyffhäuserland - Tel.: 034671/79104

Martin-Andersen-Nexö-Str. 14 - 99706 Sondershausen - Tel.: 03632/543177

Steingraben 39 - 99706 Sondershausen - Tel.: 0160/7074965



HÖRCHNERS



Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.



Ich wünsche allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in ein glückliches und gesundes Jahr 2021

SVEN HARTMANN
HOLZ- UND INNENAUSBAU



Verbindungsweg 4 • 99706 Sondershausen/OT Stockhausen
Telefon: 03632 - 716534 • Mobil: 0162 - 4065459
E-Mail: info@sven-hartmann.com • www.sven-hartmann.com

Allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern besinnliche Weihnachtsfeiertage und alle guten Wünsche für ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2021.



Fachfußpflegepraxis
Cornelia Katzmann
99706 Sondershausen
Justus-von-Liebig-Str. 2
Tel. 0 36 32/70 05 15

Kunst & dekorative Malerei
Uwe Katzmann
99706 Sondershausen
Justus-von-Liebig-Str. 2
Tel. 0174/941 93 30
www.atelier-katzmann.de

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GESUNDES NEUES JAHR



Bodo Pleßmann
Generalvertretung der Allianz
Ulrich-von-Hutten-Str. 23
99706 Sondershausen
bodo.plessmann@allianz.de
www.allianz-plessmann.de
Telefon 0 36 32.75 71 20
Mobil 01 71.3 08 10 07



WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN UND GESCHÄFTSPARTNERN FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR.

Ihr Partner für Kleincontainerdienst und Gartenpflegearbeiten.

EDL | ENTSORGUNG
DIENSTLEISTUNG
LANDSCHAFTSPFLEGE
GMBH SONDRSHAUSEN

Heerstraße 31a, 99706 Sondershausen
Telefon: 0 36 32 / 78 24 65
www.edl-sondershausen.de

ELEKTRO SCHRÖDER



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Mit unserem Weihnachtsgruß bedanken wir uns für die angenehme Zusammenarbeit und hoffen darauf, dass Sie uns auch im neuen Jahr Ihr Vertrauen schenken werden.

Nordhäuser Straße 21a • 99706 Sondershausen
Telefon 0 36 32-75 92 19 • Fax 0 36 32-75 92 39
info@elektro-schroeder-sdh.de • www.elektro-schroeder-sdh.de

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für das neue Jahr allen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten, verbunden mit dem Dank für Ihre Treue und die gute Zusammenarbeit.



seit 1919

Bäckerei Hartmann

Nordhäuser Str. 10
99706 Sondershausen
Telefon 03632-602240

Alles Gute und bitte bleiben Sie gesund!

Gültig vom 01. – 31.01.2021



Aktion im Januar

SPAGYRIK
Fit und Schlank
 30 ml Spray

Biochemiemischung
„Stoffwechselkur“
 500 g Pulver



nur:
14,98 €
 100 ml = 49,93 €

nur:
29,98 €
 1000 g = 59,96 €

Solange der Vorrat reicht.



Aktion im Januar

flair
ANTI-CELLULITE
 300 ml Creme-Gel

flair STRAFFENDE
KÖRPERCREME
 250 ml Creme



nur:
29,90 €
 100 ml = 11,96 €

nur:
23,90 €
 1000 ml = 79,67 €

Solange der Vorrat reicht.

Well Scan – Analyse des Zell-Inneren

Neu bieten wir Ihnen unseren **Well Scan** an. Hierbei werden die Vitalstoffe des Körpers nicht im Blut, sondern in den Zellen gemessen. In diesem Test messen wir u.a. folgende Parameter in den Zellen: Mineralstoffe und Vitamine.

Nach der Messung beraten wir Sie, wie Sie die möglichen Defizite auffüllen können. So können wir Ihnen Präparate und Tipps empfehlen, die gezielt für Sie maßgeschneidert sind und Sie können sicher sein, dass Sie genau die richtige Therapie nach Ihren Bedürfnissen erhalten.

Ebenso messen wir Schadstoffe und Schwermetalle und zeigen Ihnen, wie Sie diese ausleiten können.

Reservieren Sie bitte vorab einen Termin; Preis: 30€ für ½ Stunde Messung und Beratung.



Vorbestellungen auf: www.stadt-apotheke-sondershausen.de
 oder per E-Mail an: bestellung@stadt-apotheke-sondershausen.de

Das e-Rezept kommt.

Wir sind längst da...
... vor Ort
... digital
... persönlich



**Ein echter
Vorteil
für Sie!**



Rezept einfach in unserer App
„deine Apotheke“ einlösen
und Medikamente vorbestellen.
Jetzt QR-Code scannen und
App herunterladen.

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir den Dank für Ihr Vertrauen und wünschen unseren Mitgliedern, Förderern und Blutspendern für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.



Ihr DRK
Kyffhäuserkreisverband e.V.
... immer in guten Händen

Frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr 2021

Getränkesservice Dirk Hesse
99706 Sondershausen / OT Berka
Tel.: 0 36 32 / 60 10 75

Ich danke meiner treuen
Kundschaft herzlich
für Ihr Vertrauen
und wünsche allen
Frohe Weihnachten
und ein gesundes
schönes neues Jahr 2021

Schönheitspflege
Katja Langner

Inhaberin: Katja Langner
Hauptstraße 1 „Alte Post“ - 99706 Sondershausen
Telefon: 0 36 32 / 70 33 00 - www.schoenheitspflege-langner.de

WIR WÜNSCHEN UNSEREN
VERPÄCHTERN UND
GESCHÄFTSPARTNERN
FROHE WEIHNACHTEN
UND **ALLES GUTE** FÜR
DAS **NEUE JAHR.**

AGRARUNTERNEHMEN
IMMENRODE GMBH

Heerstraße 31a, 99706 Sondershausen
Telefon: 0 36 32 / 78 24 63
www.lwu-sondershausen.de

REWE
Wincierz oHG
DEIN MARKT

REWE Christian Wincierz oHG
Lohstraße 11 | Sondershausen
in der Galerie „Am Schlossberg“

NEUERÖFFNUNG

am 04. Januar 2021

Ihr neuer REWE Kaufmann Christian Wincierz vor Ort freut sich gemeinsam mit dem gesamten Team und der Filialleiterin Janine Gruß auf Sie und einen Neuanfang im Herzen von Sondershausen.



Zum Neustart begrüßen wir Sie traditionell mit „Brot & Salz“ und vielen Aktionen!

Für Sie geöffnet: Montag-Freitag von **7** bis **22** Uhr
und Samstag von 7 bis 20 Uhr

Pension
Wellness
Eiscafé
Reiterhof



Wir wünschen unseren Gästen, Freunden & Bekannten und deren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit, viel Glück und Erfolg für das Jahr 2021.

*Wir sagen herzlichst
Dankeschön
und freuen uns auf
ein baldiges Wiedersehen!*

G.-Hauptmann-Str. 19 | 99706 Sondershausen
Telefon 03632 602213 / Fax 03632 602273
reiterhof-pension-nucke@t-online.de
www.reiterhof-nucke.de

Frohe Weihnachten

Mit Blick in die Zukunft
alle guten Wünsche
für das Jahr 2021
& herzlichen Dank
an unsere liebe
treue Kundschaft.



TÖLLE WERBUNG

Friedhelm & Anika Tölle
Burgstraße 15 • Sondershausen
Telefon 03632/702602 • www.toelle-werbung.de



Wir wünschen allen Mitgliedern, deren Familien und unseren Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Unser letzter Arbeitstag ist der 23.12.2020. Am 4.1.2021 sind wir gern wieder für sie da.

WG
GLÜCKAUF
Zuhause in Sondershausen

Vor dem Jechator 2
99706 Sondershausen
Telefon 03632 - 6523-0
Telefax 03632 - 652323
www.wg-glueckauf.de

Sich besinnen und Wesentliches erkennen.

Das war 2020.

Vielen Dank, dass Sie uns in diesem schwierigen Jahr die Treue gehalten haben.

Wir wünschen Ihnen ein

besinnliches Weihnachten.

einen optimistischen Blick und einen guten Start in ein etwas weniger aufregendes Jahr.



AUTOHAUS FRANK SCHNEIDER

Nordhäuser Str. 1a | 99706 Sondershausen

Telefon 03632-7074-0

Seehäuser Straße 79 | 06567 Bad Frankenhausen

Telefon 034671-76769

www.ford-schneider-sondershausen.de

*Winterzeit - Weihnachtszeit
in den Herzen der Menschen
Liebe, Wärme, Licht*

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und schöne Stunden im Kreise der Familie.

Danke für das Vertrauen, das Sie uns im vergangenen Jahr entgegengebracht haben. Für das Jahr 2021 wünschen wir alles erdenklich Gute, Glück und Gesundheit.

**Bornkessel**
Bäder & Wärme
& Service

Rudolf Bornkessel

Ferdinand-Schlufte-Str. 66 • 99706 Sondershausen
Telefon (0 36 32) 78 25 01 • E-Mail: r-bornkessel@online.de

Axel Becker

MALERMEISTER

... farblos können andere sein.

Weiß sind Türme, Dächer, Zweige, und das Jahr geht auf die Neige, und das schönste Fest ist da!
Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen eine schöne, ruhige und besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2021

Mobil: 01 72 / 7 96 76 61
99706 Sondershausen • Gerhart-Hauptmann-Straße 3

Forst- & Landschaftsbau

Andreas Hesse

Zum Weihnachtsfest und Jahresausklang wünschen wir Ihnen viel Freude und entspannte Momente.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihrer Familie für das kommende Jahr alles Gute.

Baggerarbeiten • Pflasterarbeiten • Containerdienst
Sondershausen • Mobil: 0177-4621837

bft-Stop

25
JAHRE

bft

Sondershausen • Berka

Wir danken unserer lieben Kundschaft für ihre Treue und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Tankstellenservice Dirk Hesse e.K.
Jechaer Weg 34 • Sondershausen • Tel. 03632-601075

Inventurverkauf

vom 18.12.-30.12.2020

20 % Rabatt auf alle Lagerartikel
(Sonderangebote, Dienstleistungen und bestehende Aufträge ausgeschlossen)

40 % Rabatt auf Lagerartikel
Paneele, Fußboden, Leisten
(Sonderangebote, Dienstleistungen und bestehende Aufträge ausgeschlossen)

50 % Rabatt auf Weihnachtsartikel
(Sonderangebote ausgeschlossen)

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2021

Geänderte Öffnungszeiten:
24. + 31. Dezember 2020 geschlossen
28., 29. + 30. Dezember 2020 9.00 – 18.00 Uhr geöffnet

Auf der Heide 3
99706 Sondershausen-Großfurra
Telefon: 0 36 32 / 71 18 - 24
Telefax: 0 36 32 / 71 18 10

www.holzspezi-laube.de

Vom 01. -16. Januar bleibt unser Geschäft wegen Umbauarbeiten geschlossen!

WIR PLANEN EINEN KOMPLETT-UMBAU

enzuhause hat Bestseller-Autor Sebastian Fitzek Ende März 2020 seine Instagram-Follower zu einem interaktiven Schreibwettbewerb aufgerufen. 1142 begeisterte Fans machten sich an die Arbeit und sandten ihre Thriller-Stories ein, die sich um das Thema "Identität" drehen, um das Motiv "Rache" und um den Fund eines Handys mit bedrohlichen Bildern darauf - Nervenkitzel pur! Eine Jury aus Autoren, Agenten und Verlagsmitarbeiter wählte die dreizehn packendsten Geschichten aus, die nun in der Thriller-Anthologie "Identität 1142" erscheinen. Zusätzlich steuerten zehn der erfolgreichsten deutschsprachigen Bestsellerautoren eigene spannende Kurzgeschichten bei

Sebastian Fitzek: „Der Heimweg“, Psychothriller

Wer das Datum seines Todes kennt, hat mit dem Sterben schon begonnen - der neue Bestseller von Sebastian Fitzek! Es ist Samstag, kurz nach 22.00 Uhr. Jules Tannberg sitzt am Begleitelefon. Ein ehrenamtlicher Telefonservice für Frauen, die zu später Stunde auf ihrem Heimweg Angst bekommen und sich einen telefonischen Begleiter wünschen, dessen beruhigende Stimme sie sicher durch die Nacht nach Hause führt - oder im Notfall Hilfe ruft. Noch nie gab es eine wirklich lebensgefährliche Situation. Bis heute, als Jules mit Klara spricht. Die junge Frau hat entsetzliche Angst. Sie glaubt, von einem Mann verfolgt zu werden, der sie schon einmal überfallen hat und der mit Blut ein Datum auf ihre Schlafzimmerwand malte: Klaras Todestag! Und dieser Tag bricht in nicht einmal zwei Stunden an ...Geheimnisvoll, beklemmend, nervenaufreibend. Sebastian Fitzeks bislang unheimlichster Psychothriller.

Wir sind weiter für Sie da:

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag, Dienstag: 12:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 12:00 bis 18:00 Uhr

Freitag: 10:00 bis 15:00 Uhr

Telefonnummer: 03632/6669199

Am 24.12. und 31.12.2020 bleibt die Bibliothek geschlossen!

Meisterbetrieb	UHREN & SCHMUCK	
Reparatur von fast allen Uhrenmarken und Schmuck	<i>Andreae</i>	
Sondershausen am Boulevard		

Viele fleißige Leseratten!

Auch in diesem Jahr war die Leseratten-Aktion in der Stadtbibliothek Sondershausen sehr erfolgreich. Wir gratulieren Dominika, Sarah, Benjamin und natürlich auch allen anderen Siegern ganz herzlich zu ihren Preisen.

Bereits seit dem Jahr 2009 führen wir das Projekt in Zusammenarbeit mit der Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen und der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen durch. Das bedeutet, dass wir uns seit über 10 Jahren an der Teilnahme von zahlreichen Leseratten erfreuen durften und freuen uns sehr auf die nächste Leseratten-Aktion im Jahr 2021.

Macht weiter so, ihr Leseratten!



**WIR WÜNSCHEN UNSEREN
VERPÄCHTERN UND
GESCHÄFTSPARTNERN
FROHE WEIHNACHTEN
UND ALLES GUTE FÜR
DAS NEUE JAHR.**

Ihr zuverlässiger Partner in der Region.

**LANDWIRTSCHAFTLICHES
UNTERNEHMEN**
E.G. SONDRSHÄUSEN

Heerstraße 31a, 99706 Sondershausen
Telefon: 0 36 32 / 78 24 63
www.lwu-sondershausen.de

**WIPPERTAL WOHNUNGSBAU- UND
GRUNDSTÜCKSGESELLSCHAFT MBH**

WIR VERKAUFEN
im Bieterverfahren:

Grundstück mit Wohngebäude
Hinterdorfstraße 12, Gemarkung Kleinberndten
Flur 6, Flurstück 851, 1.970 m²

Nähere Informationen und Datenschutzerklärung finden Sie auf
WWW.WBG-WIPPERTAL.DE
Planplatz 9 | 99706 Sondershausen
Telefon: 03632 7085-0

ZEITGESCHEHEN



Wir gratulieren den Jubilaren

16.12.	zum 90. Geburtstag	Frau Fischer, Elsa / Immenrode	06.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Oesterheld, Gudrun / Berka
16.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Hartung, Rosemarie	06.01.	zum 75. Geburtstag	Frau Sommerlatte, Christel
16.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Thelemann, Elke	07.01.	zum 75. Geburtstag	Frau Pauer, Doris
17.12.	zum 75. Geburtstag	Frau Anke, Christa	08.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Köchel, Wolfgang
18.12.	zum 75. Geburtstag	Frau Backhaus, Monika / Schernberg	09.01.	zum 80. Geburtstag	Herr Blume, Peter
18.12.	zum 90. Geburtstag	Frau Ferus, Hannelore	09.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Bohnhardt, Elisabeth
18.12.	zum 90. Geburtstag	Frau Freuße, Margarethe	09.01.	zum 80. Geburtstag	Herr Kellermann, Horst
18.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Gerlach, Ingrid	09.01.	zum 85. Geburtstag	Herr Sölter, Helmut / Schernberg
18.12.	zum 85. Geburtstag	Herr Keuchel, Paul	10.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Mälzer, Margret
18.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Römer, Christa	12.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Kirchner, Margit
19.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Erbse, Eckhard / Schernberg	12.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Teichmann, Herta / Berka
19.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Hause, Manfred	13.01.	zum 85. Geburtstag	Herr Gerlach, Manfred
20.12.	zum 70. Geburtstag	Herr Kunze, Gerald	13.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Menz, Detlef
20.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Rumrich, Erika / Großfurra	13.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Pfaff, Gudrun / Berka
22.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Luks, Leonina-Marta	15.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Grunert, Elke
23.12.	zum 90. Geburtstag	Herr Kanitz, Gerhard / Immenrode	15.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Kluge, Ullrich
23.12.	zum 75. Geburtstag	Frau Kemter, Kristina	16.01.	zum 80. Geburtstag	Herr Barkowski, Siegfried
25.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Böning, Elvira	16.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Förster, Bernd
25.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Steiner, Peter	16.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Wedekind, Richard
27.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Dieck, Gisela	17.01.	zum 75. Geburtstag	Frau Herzberg, Heide
27.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Fricke, Christa	17.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Koch, Ursula
27.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Knoll, Helga	17.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Nuschke, Lothar
27.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Schettler, Christa	17.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Strickrodt, Barbara
28.12.	zum 101. Geburtstag	Frau Brückner, Charlotte	18.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Hattwig, Reinhard
28.12.	zum 85. Geburtstag	Herr Hoffmann, Günther	18.01.	zum 95. Geburtstag	Frau Rosenstiel, Lenore
28.12.	zum 70. Geburtstag	Herr Kutsch, Horst	18.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Treger, Asta
28.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Richter, Jutta	19.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Abel'man, Valeriy
28.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Zimmermann, Lydia	19.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Stelzer, Uta
29.12.	zum 75. Geburtstag	Herr Fischer, Fred	20.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Wondras, Regina
29.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Wegener, Waltraud	21.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Grimberger, Marion
31.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Baier, Eckhard	21.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Mensel, Sieglinde / Schernberg
31.12.	zum 90. Geburtstag	Herr Günther, Hans	22.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Duft, Dieter
31.12.	zum 70. Geburtstag	Herr Sünkel, Rolf	22.01.	zum 75. Geburtstag	Frau Dr. Meißner, Ilona
01.01.	zum 75. Geburtstag	Herr Mama, Dawoud	24.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Helbing, Ingeburg / Hohenebra
01.01.	zum 75. Geburtstag	Frau Petri, Adelheid / Hohenebra	24.01.	zum 95. Geburtstag	Frau Simionoff, Nanny
01.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Wottschel, Nikolaus	25.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Meyer, Anneliese
03.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Hoyer, Monika	25.01.	zum 90. Geburtstag	Frau Nolte, Helga
03.01.	zum 85. Geburtstag	Herr Teschner, Horst	26.01.	zum 90. Geburtstag	Frau Michel, Lore
04.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Bremer, Elsbeth	26.01.	zum 75. Geburtstag	Frau Pabst, Ursula
04.01.	zum 75. Geburtstag	Frau Franke, Erika	26.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Sommer, Ilse
04.01.	zum 75. Geburtstag	Herr Schönfeld, Günther	26.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Steinhilb, Klaus
05.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Kaitzl, Josef / Schernberg	27.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Hagenunger, Gisela
06.01.	zum 75. Geburtstag	Herr Danz, Manfred / Kleinberndten	28.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Nieke, Sigrid / Thalebra
06.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Everhardt, Gisela	28.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Ulnyrov, Ivan



**Praxis für
Logopädie**

Heidrun Schlegel



**Praxis für
Hypnose**

*Ich bedanke mich bei meinen Patienten und Klienten für das in mich gesetzte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2021.*

Frankenhäuser Str. 50 • 99706 Sondershausen • Telefon 0 36 32 - 54 47 96 oder 66 52 49
www.hypnose-sondershausen.de

Glockenprojekt St. Trinitatis Sondershausen Soeben erschienen

Zum Jahresende nähert sich auch das seit Advent 2002 verfolgte Glockenprojekt St. Trinitatis Sondershausen seinem erfüllenden Abschluss.

Soeben, rechtzeitig zum Advent, ist eine CD erschienen, auf der sämtliche Glocken einzeln und im Zusammenspiel zu hören sind. Erstmals wird damit ihr Klang akustisch an beliebigen Orten erlebbar. Im Cover, ausgeführt als mehrseitige Verpackung, werden darüber hinaus die einzelnen Glocken des nun wieder vollständigen Vierergeläuts der Evangelischen Hauptkirche der Stadt in Wort und Bild vorgestellt. Wir erfahren, welchen Schlagton sie besitzen, wann und von wem sie gegossen worden sind, welche Inschriften und welchen Schmuck sie tragen.

Vorwiegend ist die CD für die beitragenden Spender bestimmt. Jedoch kann sie auch von sonstigen Interessenten erworben werden.

H. K.

Bei Interesse an der CD wenden Sie sich bitte an das Sondershäuser Heimatcho unter der Telefonnummer 03632/622164.



GEMEINSAM – gegen häusliche Gewalt

Es ist unser aller Pflicht, gemeinsam ein Zeichen gegen häusliche Gewalt zu setzen. In diesem Jahr stand die Fahnenhissaktion unter der Überschrift „Mein Herz gehört mir – gegen Zwangsverheiratung und Frühehen“. Die Frauenrechtsorganisation „Terre des Femmes“ setzt sich seit Jahren gegen diese Missstände ein. Im Jahr 2017 wurde in Deutschland ein Gesetz zur Bekämpfung von Kinderehen erlassen und damit auch die strafrechtliche Verfolgung von Kinderehen und Zwangsverheiratung noch stärker fokussiert. Jedoch ist dieses konsequente Vorgehen nicht der Maßstab in allen Ländern. Weltweit sind ca. 650 Millionen Mädchen und junge Frauen bereits vor ihrem 18. Lebensjahr verheiratet. Auch in unserem Landkreis sind Fälle bekannt, bei denen sich junge Frauen einer Zwangsheirat widersetzt haben und Beistand im Frauenhaus gefunden haben. Im Kyffhäuserkreis gibt es für solche Fälle ein starkes Netzwerk, das u. a. mit dem Frauenhaus und der Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt aufgebaut wurde. Es gilt, die Öffentlichkeit für dieses Thema zu sensibilisieren und auf Hilfsangebote aufmerksam zu machen.

Wir können alle einen Teil dazu beitragen und gemeinsam gegen häusliche Gewalt kämpfen. Helfen Sie Betroffenen, ein freies Leben ohne Gewalt zu führen!

In diesem Zusammenhang wurde durch den

Bürgermeister der Stadt Sondershausen Steffen Grimm sowie Landrätin Antje Hochwind im Beisein der Gleichstellungsbeauftragten von Stadt und Landkreis am 25. November die Fahne gegen Gewalt an Frauen vor dem Landratsamt gehisst. Mit dieser Aktion wurde am Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen auch in Sondershausen der Bedeutung und der Aktualität dieses Themas Ausdruck verliehen.



Landrätin Antje Hochwind-Schneider und Bürgermeister Steffen Grimm hissen gemeinsam mit den Gleichstellungsbeauftragten Katharina Töppe (links) und Christin Nowak (rechts), die Fahne der Frauenrechtsorganisation Terre des Femmes.

Wieder ein Projekt in Eigenleistung gestemmt - aktive Vereine und Dorfbewohner -

Von der Planung bis zur Fertigstellung des Projektes „Instandsetzung unserer Bushaltestelle“ vergingen einige Monate.

Von der Stadt Sondershausen gab es finanzielle Unterstützung für das Vorhaben. Umgesetzt wurde das Ganze vom Ortsteilrat, Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sowie weiteren hilfsbereiten Dorfbewohnern.

Mit Hilfe der ortsansässigen Zimmerei Frank Pinske wurde „Maß genommen“ und das benötigte Material besorgt. Für vorbereitende Arbeiten wie Streichen und Zuschnitt des Holzes stellte ebenfalls Frank Pinske seine Räumlichkeiten zur Verfügung.

Am 14.11.2020 war es soweit, und die seit einigen Wochen sehr luftige Bushaltestelle wurde wiederhergerichtet.

Dank eines Kleinberndtner Elektrofachmannes erstrahlt das Häuschen nun auch in neuem Licht und die Schulkinder stehen in den Herbst- und Wintermonaten morgens nicht mehr im Dunkeln.

Auch das Haltestellenschild wurde vom Schmutz befreit, und der Fahrplan ist wieder lesbar.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern. Diese haben mal wieder ge-

zeigt, dass es wichtig ist, im Dorf zusammenzuhalten, um gemeinsam etwas zu schaffen!



Zur gleichen Zeit war eine weitere Arbeitsgruppe im Dorf aktiv und hat vor der ehemaligen Gaststätte und Vereinsgebäude des CCW für Sauberkeit gesorgt.

Auch wenn es im kommenden Jahr voraussichtlich keinen Karneval geben wird und die Räumlichkeiten der Gaststätte nicht genutzt werden, haben sich eine Hand voll Mitglieder für einen Arbeitseinsatz bereit erklärt. Unkraut wurde entfernt sowie Gehwege und Gassen rund um das Gebäude gesäubert und vom Laub befreit.

Somit ist am Ortseingang unseres Bergdorfes

eine gepflegte und saubere Ansicht wiederhergestellt.



Der Carnevalsverein Westerrieten e.V. kümmert sich unter normalen Umständen mehrmals im Jahr um die Außenanlagen des Gebäudes. 2020 war es nicht so einfach unter den Auflagen und Vorschriften bezüglich „COVID 19“ die gewohnten Arbeitseinsätze durchzuführen.

An dieser Stelle herzlichen Dank an die Helfer für den Einsatz!

Daniela Wolter

Ortsteilrat Kleinberndten und
Vorstand CCW

Geschichte und Geschichten

Amerikanische Verhältnisse in SDH

von Reiner Seidel

Teil II

Klar, SDH - Sondershausen.

Aber dann geht es bestimmt bei dem einen oder anderen Leser schon mit seinen vielleicht sogar ganz persönlichen Überlegungen los. Eigentlich verständlich. Sehr sogar.

Damit es im Weiteren zu keinen Verwechslungen kommen kann, will ich gleich eine

1. Feststellung

einschieben: Ich schreibe das Vorliegende stolz und überzeugt im Jahre **2 0 2 0**. Ja, es sei wie es sei **2 0 2 0**!

Habe ich damit eventuell und hoffentlich

1. Zweifel

beim Lesen zerstreuen können?

In Ordnung so? Oder gibt es noch „Nachhilfebedarf“?

Trotzdem stimmt diese Überschrift. Unwiderfürlich, bestimmt, kurz und gut.

Komme ich deshalb zur Aufklärung der genannten Verhältnisse gleich zum wohl noch

2. Zweifel,

der bestehen könnte, nämlich hinsichtlich der betroffenen Stadt.

Da kann ich schon mal die Bürger meiner zweiten Heimatstadt

beruhigen. Meine erste Heimatstadt und damit meine eigentliche, liegt im Erzgebirge und nennt sich stolz Aue/Sachsen. Mit dem Uranabbau nach 1945 sowie der berühmten Fußballmannschaft - ehemals „FC Wismut“ bzw. heute

„Erzgebirge“ Aue. Leider hat es auf diesem Gebiet bei mir nur zu einem Rechtsaußen in der Betriebsmannschaft des VEB Halbzeugwerke Auerhammer, sprich BSG Stahl Auerhammer erreicht. Trotzdem, bei Kali und Sondershausen bin ich doch im Laufe der Zeit seit 1958 heimisch geworden. Ja, darauf bin ich auch ein bisschen stolz, und das freut mich. Besonders in diesem Alter dann schon. Wenn man zurückschaut und plötzlich die Gedanken kommen:

„850 Jahre Sondershausen“.

Da bist du doch auch schon dabei gewesen. Nein, 850 bin ich noch nicht. Glücklicherweise.

Nein, wenn es auch in der Überschrift so lautet, es betrifft wirklich Sondershausen.

Betroffenheit herrschte in Sondershausen schon.

Noch kurz vor Ende des Zweiten Weltkrieges, als die alliierten angloamerikanischen Bomberverbände auch hier in der Innenstadt großes Unheil anrichteten. Aber deshalb sprechen wir

nicht von amerikanischen Verhältnissen.

Auch nicht, als wenige Tage später die Amerikaner in die Stadt einrückten. Das, was sie da aus der Luft anrichteten, ließ sie am Boden verhältnismäßig kalt. Krieg war eben Krieg - nach ihrer Auffassung. Deshalb aber auch **keine amerikanischen Verhältnisse.**

Wochen später erfolgte dann der Einmarsch der Sowjet-Armee, die bis zum Jahr der Wende blieb, wenn auch nur auf einem Heldenfriedhof. Der heute noch existiert und gepflegt wird. Keinem von uns würde es gar einfallen, und in diesem Zusammenhang von **sowjetischen** oder gar **russischen Verhältnissen** zu sprechen. Demnach war es nur eine erste **Ableitung** bis hierher? Besser vielleicht gesagt erste **Ablenkung**? Oder gar erste **Übertreibung**?

Habe ich sogar die Wahrheit nicht ganz gesprochen oder geschrieben? An dieser Stelle wollte ich mich um das Wort **Un-Wahrheit** drücken. Und um noch einmal auf die eingangs genannten amerikanischen Verhältnisse zurückzukommen: Sogar in einer **2. Ableitung** hätte ich schon eher **sowjetische Verhältnisse** sagen können, nämlich in der Zeit, als das Kaliwerk von einem Generaldirektor, der gleichzeitig in einem hohen militärischen Rang stand, geleitet wurde. Aber amerikanische?

Wie gesagt, nicht einmal sowjetische oder russische, so man will. Selbst, als wir dann in den achtziger Jahren eine „**Ural 20**“ als Vollgeschnitt-Abbaumaschine in das Kaliwerk nach Untertage aus der UdSSR geliefert bekamen, sprachen wir doch nicht von sowjetischen Verhältnissen.

Ich hätte dann auch zu der Zeit 20 Jahre davor **französische Verhältnisse** sagen müssen. Ja, tatsächlich. Weshalb?

Wir betrieben damals in unseren Gruben, selbstverständlich auch in Sondershausen, als wir im VEB Bergwerksmaschinen Dietlas die Produktion von Bohrwagen mehrerer Typen noch nicht selbst aufgenommen hatten und diese aus Frankreich bezogen, eine solche Technologie.

Langsam sehe selbst ich ein, solch ein Thema und dazu gleich in der Überschrift benannt, kann man wirklich nur in einem „**gesunden Buch**“ versuchen darzustellen.

Nun möchte ich das Verwirrspiel und die Ungenauigkeiten bzw. Verzögerungen und taktischen Geplänkel nicht weiterführen und den Leser an eine Lösung heranführen.

Als Intermezzo eingestreut und das ganz ehrlich gemeint und ich hoffe, es geht auch dem Leser so, war ich über die Lösung selbst mehr als erstaunt, habe gelacht, sogar nicht einmal nur in mich hinein, sondern laut, dass es vielleicht sogar die Schachtziege gehört hat. Und wenn wir jetzt bei ihr sind, kann es nur an dieser Stelle die einzige Auflösung dieser wahren Geschichte geben, sonst wird sie mir auch noch böse:

„Welchen Aufschwung die Gewerkschaft „Glückauf“ genommen hat, zeigt uns die Bilanz des Jahres 1904, deren Gewinn-

und Verlust-Conto mit einem Gewinnsaldo von Mk. 1 032 990, 29 abschließt. Kaiser Wilhelm II. sagte vor nicht langer Zeit, wir brauchen Amerikaner; d.h. amerikanische Arbeiter; Arbeiter, die zielbewusst mit menschenmöglichster Energie ans Werk gehen, um diese höchste Energie in größtmöglicher Leistung, also größten möglichsten Ertragnis umzusetzen. Nun, auf dem Werke „Glück auf“ wird mit **amerikanischem Zielbewusstsein**, verbunden mit echt deutscher, geradezu militärischer Disziplin gearbeitet, hierbei aber der „Menschlichkeit“ weitest Tür und Tor geöffnet.

Und das ist die Kunst; oder aber gerade wegen dieser Kunst des Regimes klippt und klappt es auf dem Werke, wie in einem Werke einer Uhr.

Mit nachahmenswerter Strenge und Lebenswürdigkeit zugleich, versteht es der Generaldirektor des Werkes „Glückauf“, Herr Bergrat Fuchs, seine Leute zu disziplinieren und ihre Leistungsfähigkeit aufs höchste Maß anzuspannen, ohne irgendwie Unbehagen, geschweige denn Unwillen bei seinen 500 Arbeitern zu erzeugen, so dass wir diese Geschäftsführung tatsächlich als Muster deutscher Organisation hinstellen können.

Am deutlichsten sprechen ja die Tatsachen und Ziffern. Es ist selbstredend, dass es bei einem so verständnisvoll, und ich möchte sagen mit führend geleiteten Unternehmen, an Wohlfahrtseinrichtungen nicht fehlen kann. Und so sind denn auch hier Einrichtungen getroffen, die dem Arbeiter nicht nur leibliche, sondern auch materielle Vorteile bieten und für Krankheitsfälle, Unterstützungsbedürftigkeit, Invalidität etc. vorsorgen.

Man sieht auch allenthalben zufriedene Gestalten, die für ihren Direktor und seine Hilfsbeamten durchs Feuer zu gehen bereit sind und aus vollem, aufrichtigem Herzen erklingt der Ruf des Arbeiters seinem Vorgesetzten gegenüber, wenn er ihm ein herzliches „Glückauf“ zuruft.

~~~~~

Ist das nicht so etwas so von „herrlich“? Kommentarlos - **amerikanische Verhältnisse.**

Ich nehme sogar an, die Schachtziege beißt sich hier in den Schwanz und verpasst vor Lachen die Seilfahrt zur Frühschicht.

Nein, nein, ihre Bergleute von heute. Werdet mal nicht übermütig!

Klar, das gab es schon auf „Glückauf“. Diese Verhältnisse amerikanischer Art.

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

~~~~~

Ist wahr, was hier steht. Und dem Bürgermeister dieser Stadt zur Beruhigung - nicht in seinem Amtsbereich...

Nun höre ich aber auf damit, mit dem Amerikanischen. Eventuell fällt ihm da sogar ein Stein vom Herzen, den er dringend braucht, um endlich nun sein Rathaus wieder auf Vordermann bringen zu können. Vielleicht ist es sogar dieser berühmte eine Stein. Der Schlussstein, der bis zur Fertigstellung noch fehlt. Wünschen wir es ihm doch. Hat er doch verdient. Wenn auch kurz erst im Geschäft. Nein, doch, es stimmt schon. Es war damals so.

Und dieser obige Bericht, zumindest ein Teil davon, stammt aus der Presse.

Nein, nicht aus einer Maschine zum Pressen, oder gar um die Zeitungen zu schredern. Wir reden doch nicht von der Lügenpresse des 21. Jahrhunderts.

Der Leser wird schon merken, dass die Auflösung des ganzen Geschehens ich nicht verantworten und übernehmen kann. Sondern ich schiebe das wieder mal unserer guten, lieben, ach so herrlichen Schachtziege in ihre überdimensionalen Arbeitsschutzschuhe.

Damit mache ich es mir aber auch nicht einfach. Das wäre es ja dann gewesen, wenn ich jetzt einfach an dieser Stelle: „20. Jahrhundert, Tatsachenbericht in einer, bitte festhalten, Kunstzeitung“ sage.

Ja, es stimmt, das Bergwerk Glückauf und die Bergleut' seins an diesem Schacht kreuzbrave Leut', wurde dieser Tatsachenbericht in einer Kunstzeitung des Deutschen Reiches veröffentlicht.

Ehrlich, Kaiser Wilhelm gab es damals noch. Auch gesungen, dass verschiedene Deutsche ihn wiederhaben wollten, wurde noch nicht. Der Monarch lebte noch. Selbst bei guter Gesundheit. Der Erste

Weltkrieg auch noch nicht angezettelt.

Genau in dieser Gloria-Zeit nähern wir uns bald dem letzten Stück Aufklärung zu den Verhältnissen „à la Amerika“.

Nun ganz offiziell:

II. Jahrgang. Nummer 7. Berlin, Juli 1905 Einzelnummer 25 Pfennige,



„Deutsche Industrie und Kunst für die Familie“.

Sollte jemand mir das nicht glauben, so habe ich hier verbrieft und gesiegelt sogar die genaue Anschrift:

„Korrespondenz erbeten an die Redaktion: Kronprinzstraße 127.

Fernsprecher: Amt 9, 13690.

Gibt es nun noch Zweifel?

Zu den herrschenden ›amerikanischen Verhältnissen‹ bei uns tief im Schacht, an den Gewesenen selbstverständlich, hat doch wohl nicht sogar die Schachtziege mit den Ohren geschlagen und verkündet: „Wo der das bloß alles wieder mal herhat?“ Liebe Leser,

mit der Schachtziege und über sie komme ich langsam wieder in die Realität zurück. Und da ein Bergmann immer ehrlich ist, na ja, fast immer, übertage zumindest. In der Grube muss er sogar das „fast“ weglassen, das rechte Schritt-Maß einhalten, sonst fällt ihm die Firste auf den Kopf.

Um also bei der Wahrheit zu bleiben: Auf

diesen Artikel, in der Kunstzeitung wie wohl gemerkt, bin ich gestoßen im Zusammenhang der

Unterstützung der Sondershäuser Bergleute zum Fürstenjubiläum 1905.

Was bleibt mir am Schluss noch zu verkünden? Das Kaliwerk gibt es noch. Fördernd raus und sogar rein. Das will doch schon etwas heißen. Oder?

Bloß, **amerikanische Verhältnisse** herrschen bei uns nun wahrlich nicht mehr.

Wieso eigentlich amerikanische Verhältnisse? Den „verehrten“ Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika, den ach so „hoch verehrten“ Präsidenten, gab es doch damals noch nicht.

Und mit dem hat sogar die Schachtziege heute so ihr Problem!

Dabei ist sie doch vom Grund her eine ehrliche Haut. (Bitte keinen Vergleich mit dem Präsidenten herstellen.)

Zum Abschluss habe ich nun vor, dem amerikanischen, nein, nicht Präsidenten, sondern Volk meine Verehrung zum Ausdruck zu bringen: Vielleicht hat der eine oder andere, der sich in Word auskennt, etwas typisch Amerikanisches festgestellt. Zumindest in der Schreibweise des Originaltextes aus der Kunstzeitung.

Ich kann es einfach nicht lassen und musste eben dieses Wort noch einmal über meine Bergmannslippen bringen. Richtig, ich wähle in Hochachtung vor den „Amerikanischen Verhältnissen in SDH“ die Schriftart: Californian FB.

Mit einem herzlichen Glück Auf und gesund geblieben

Reiner Seidel

PS: Bin ich dann doch am Ende tatsächlich am „Amerikanischen“ hängengeblieben - zumindest in der S c h r i f t a r t

Zum Jubiläum 800 Jahre jüdisches Leben in Thüringen

Wieder gelesen

Heinz Knobloch: Herr Moses in Berlin

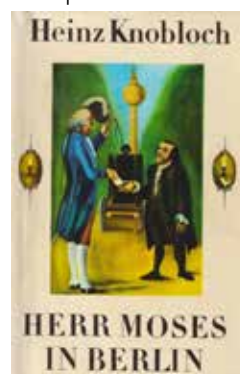
Knobloch gesteht im Jahre 1977: „Eigentlich wollte ich über Moses Mendelssohn nur eine Zeitungsseite schreiben. Dann las ich mit immer mehr Staunen, wer es war“.

Solches Staunen beschert nun dem Leser ein Kompendium Berliner Geistesgeschichte im 18. Jh. – Die Form lässt sich als eine geschickte Montage bezeichnen aus Lebenszeugnissen Mendelssohns und solchen Knoblochs selber, den Anfang von Toleranz und Emanzipation realistisch verknüpfend mit dem Ende von Toleranz. Zeitgleich macht Knobloch die Weisheit der Flaneure Rodenberg und Hessel fruchtbar. Der älteste Friedhof der Juden in der Großen Hamburger Strasse wird ebenso besucht wie



die Neue Synagoge in der Oranienburger Strasse, das Lessing-Denkmal an der Lennéstrasse im Tiergarten, ebenso wie der Bereich an der Spandauer Strasse, wo Lessing und Mendelssohn wohnten.

Mendelssohn als Buchhalter und Fabrikant, als Autodidakt und Schriftsteller wird vorgestellt. Seine Gesprächs- und Briefpartner bilden eine ansehnliche Galerie: Kant und Herder, Gleim und Moritz, Forster und Mirabeau, vor allem Lessing und Nicolai. Mendelssohn blieb auch in Preußen minderberechtigt, ihm wurde die Aufnahme in die Akademie verweigert.



Der früher in Berlin-Pankow lebende Knobloch (1926-2003) lässt in seinem Buch ein Kaleidoskop von Hinweisen entstehen, die in jede Himmelsrichtung aufklärend wirken: wir hören von den Zuständen am Rosenthaler Tor und den Passierscheinen, die für Juden nur dort galten; wir hören von dem geplanten nie errichteten Denkmal für Leibniz, Lambert, Sulzer und Mendelssohn auf dem Opernplatz und von der Bücherverbrennung 1933 dortselbst.

Das Buch ist eine Frucht der Existenz des Aufklärers Mendelssohn, dessen Weisheit als lebenslängliche Erfahrung jeder für sich neu erarbeiten muss, auch diese: „ungern in Berlin zu sein, muss man zuweilen reisen“. Allgemeines Fazit dieser ungemein fruchtbaren Konfrontation des 18. Mit dem 20. Jh.: Toleranz kann nie eine Einbahnstrasse sein.

Hartmut B. Heinze

SONDERSHÄUSER MÄRKTE

Erweiterter Wochenmarkt mit weihnachtlichem Charakter

Als kleinen Ersatz für den Weihnachtsmarkt beabsichtigt die Stadt Sondershausen, am 18. und 22.12.2020 einen erweiterten Wochenmarkt mit weihnachtlichem Charakter durchzuführen. Weihnachtliche Klänge über Lautsprecher sorgen beim Bummel über den Markt für



eine stimmungsvolle Atmosphäre. Abhängig von der Witterung sollen diese Märkte dann bis 15:00 Uhr öffnen.

Hier kann man richtig schlemmen. Es gibt Leckeres, Süßes und Deftiges. Vor allem duften wird es nach leckeren Heißgetränken - auch bei Glühwein ohne Schuss - Gebäck, Mandeln, Nüssen oder Grillspezialitäten. Außerdem gibt es die verschiedensten Gewürze und Gewürzmischungen sowie spezielle Teesorten und Imkereiprodukte. Die Käse-Alm bietet die verschiedensten Käsespezialitäten an. Auch ein Händler mit einem großen Holzspielzeugstand wird erwartet.

Vielleicht finden Sie noch das eine oder andere Geschenk für den Gabentisch.

Auch die Ihnen bekannten Händler des Wochenmarktes sind vertreten und bieten ihre Waren an.

Der Veranstalter und die Markthändler freuen sich auf Ihren Besuch. Denken Sie bitte an die Einhaltung der aktuellen Festlegungen (Mund-Nasen-Bedeckung, Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln). Entsprechend der aktuell gegebenen Pandemie-Bestimmungen kann es auch kurzfristig zur Aufhebung der Märkte kommen.

Für Fragen rund ums Marktgeschehen ist Ihre Marktmeisterin vor Ort oder unter 01511/1723326 für Sie erreichbar.

Wochenmarkt

Die Marktmeisterin der Stadt Sondershausen teilt mit, dass zwischen den Feiertagen am Dienstag, dem 29.12.2020 noch einmal Fischspezialitäten, Back-, Wurst- und Fleischwaren sowie frische Eier angeboten werden. Die Händler verkaufen ihre Waren auf dem Marktplatz in der Zeit von 8:00 bis ca. 13:00 Uhr.

Beachten Sie bitte die Bestimmungen entsprechend der aktuellen Allgemeinverfügung des Kyffhäuserkreises zu den Coronaregelungen.

Die Gestaltung des Wochenmarktes war in diesem Jahr nicht einfach. Aber gemeinsam haben wir das geschafft. Dafür gilt den Händlern sowie den Marktbesuchern ein großes Dankeschön.

Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2021.

Passen Sie auf sich auf! Ich freue mich, Sie gesund zum Start des Wochenmarktes - voraussichtlich am **19. Januar 2021** - begrüßen zu können.

Für Fragen rund um das Marktgeschehen erreichen Sie die Marktmeisterin unter 01511/1723326.

Ihre Marktmeisterin
Heidi Schinköth-Heise

Als Dankeschön hat jeder Händler einen kleinen Weihnachtsmann bekommen.



SPORT

Keine Weihnachtsfeier beim Karate Kwai Sondershausen

Der Abschluss des Karate-Jahres ist, wie das gesamte Sportjahr 2020, aus bekannten Gründen eher traurig. Die meiste Zeit des Jahres zur Untätigkeit verdammt, Prüfungen und Lehrgänge waren leider auch passé, konnten wir trotzdem Lichtblicke feiern. An dieser Stelle seien nur die Ausrichtung der Thüringer Karate-Landesmeisterschaften im Februar und der Sieg beim MDR-Vereinsommer im August genannt. Ich möchte mich im Namen des Vorstandes auf diesem Wege für das vergangene Jahr und die geleistete Arbeit bei allen Mitgliedern, Eltern und Helfern bedanken. Bleibt zu hoffen, dass bald wieder Normalität einkehrt und das Jahr 2021 ein besseres wird.



In diesem Sinne wünschen wir allen Karateka, aber auch allen anderen Sportvereinen und Bürgern von Sondershausen, ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch sowie viel Erfolg und vor allem Gesundheit für das neue Jahr 2021!

(Infos unter www.sondershausen-karate.de).

Uwe Pforr



Liebe Vereinsmitglieder, Freunde & Förderer

ein Jahr voller Höhen & Tiefen geht zu Ende und der Vorstand vom Tennisverein Blau-Weiß Sondershausen e.V. möchte sich bei allen Vereinsmitgliedern, Freunden und Förderern für die in diesem schwierigen Jahr gezeigte und geleistete Unterstützung bedanken.

Besonderer Dank gilt allen Vereinsmitgliedern, die stets bereit waren, ihre Freizeit zu „opfern“, denn ohne ihre Arbeit hätten wir so manche Veranstaltung nicht absichern und so manche Idee nicht umsetzen können.

Wir wünschen Euch und Euren Familien trotz der momentan nicht einfachen Situation ein wenig Zeit, um von der Hektik des Alltages Abstand zu bekommen und vielleicht lange verschobene und persönliche Dinge zu erledigen.

Ein frohes Weihnachtsfest und einen gelungenen Jahreswechsel, verbunden mit der Vorfreude, unseren Verein, zusammen mit Euch, im nächsten Jahr wieder ein Stück weiter voran zu bringen.

Tennisverein Blau-Weiß Sondershausen e.V.
Der Vorstand



SENIORENRESIDENZ
SONDERSHAUSEN

In diesem besonderen Jahr gilt unser herzlichster Dank all unseren Bewohnern, Angehörigen, Gästen und Besuchern sowie unseren Mitarbeitern und Helfern. **DANKE!**

Wir wünschen von Herzen

*frohe
Weihnachten*

und einen guten Start ins neue Jahr.



IN ZUKUNFT MIT IHNEN

Sie können sich einen Wechsel zu uns oder einen Neubeginn vorstellen?
Ich nehme mir gerne Zeit für Sie, zeige Ihnen unser Haus.

Franziska Schalberger
Stellv. Residenzleitung

sondershausen@ks-residenz.de | Tel.: 0 36 32 / 54 13 3
www.sondershausen.ks-gruppe.de

WISSENSWERTES

Ergänzungen zu den Terminen in der Abfallfibel 2021 Das Amt für Umwelt, Natur und Wasserwirtschaft informiert

Bei der Ausgabe unserer Abfallfibeln für 2021 hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Die Abfuhrdaten für die Entsorgung der Hausmülltonne im Februar, in den Bereichen Sondershausen, Helbedündorf, Kyffhäuserland, Ebeleben und Greußen sind unvollständig. Für die aufgekommene Verwirrung entschuldigen wir uns. Natürlich findet die Entsorgung des Hausmülls, auch im Februar im gewohnten 2-Wochen-Rhythmus statt.

Der nachfolgenden Tabelle können Sie die fehlenden Entsorgungstermine entnehmen:

	Februar
Abtsbessingen, Allmenhausen, Billeben, Bliederstedt, Clingen, Freienbessingen, Greußen, Großenehrich, Grüningen, Niederspiewitz, Niedertopfstedt, Oberspiewitz, Obertopfstedt, Rohnstedt, Wasserthaleben, Wenigenehrich, Westgreußen, Wolferschwenda	01. 15.
Dietenborn, Friedrichsrode, Großberndten, Großbrüchter, Großfurra, Gundersleben, Himmelsberg, Hohenebra, Holzsußra, Holzthaleben, Immenrode, Keula, Kleinberndten, Kleinbrüchter, Peukendorf, Schernberg, Straußberg, Thalebra, Toba, Wiedermuth	02. 16.
Sondershausen	03. 17.
Bellstedt, Ebeleben, Feldengel, Holzengel, Kirchengel, Niederbösa, Oberbösa, Otterstedt, Rockensußra, Rockstedt, Thüringenhausen, Trebra, Westerengel	04. 18.
Badra, Bendeleben, Berka, Göllingen, Günserode, Hachelbich, Rottleben, Seega, Steinhaleben (außer Ratsfeld/Kyffhäuser)	05. 19.

Zum Ende des Jahres stehen Ihnen, wie gewohnt, auf unserer Homepage www.abfall-kyffhaeuser.de außerdem wieder Entsorgungskalender zum Download zur Verfügung.

**Landratsamt Kyffhäuserkreis
Amt für Umwelt, Natur und Wasserwirtschaft**

Wir wünschen auf diesem Weg allen Mitgliedern des Verbandes der Behinderten, Freunden, Unterstützern und Sponsoren zur Weihnachtszeit

Wunder - kleine und große
Engel - die dich begleiten, wo immer du auch bist
Immmergrün - für Hoffnung und Beständigkeit
Harmonie - in deinen vier Wänden und in deinem Herzen
Nuss, Apfel und Mandelkern - auf deinem Teller
Adventskerzen - die hell für dich leuchten
Christstollen - um dir die Weihnachtszeit zu versüßen
Heitere Gelassenheit - und davon gleich die doppelte Portion!
Tränen - die nur aus Freude fließen
Erwartungen - die sich erfüllen und ein
Neues Jahr - das dir viel Glück verheißt

Frohes Fest!
Dorothea Kieper



Staatliches Berufsschulzentrum
Kyffhäuserkreis
Sondershausen



Das SBZ Kyffhäuserkreis informiert

Wir laden unter Beachtung der jeweils geltenden Hygienevorschriften zu Informationsveranstaltungen ein.

Termin: 30.01.2021, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Ort: SBZ Kyffhäuserkreis, Salzstraße 16

(aktuelle coronabedingte Änderungen entnehmen Sie der Homepage)

- Berufliches Gymnasium mit Zusatzqualifikation Management BG+ in den Fachrichtungen Wirtschaft und Technik
- Fachoberschule Wirtschaft/Verwaltung, Schwerpunkte Medienmanagement und Spezielle BWL
- Berufsfachschule in den Fachrichtungen Wirtschaft/Verwaltung und Hauswirtschaft

Anmeldewoche für BG 01.03.2021 bis 06.03.2021

Bewerbungsschluss FOS: 31.03.2021

Bewerbungsschluss BF: 30.06.2021

Anmeldungen: ab sofort

Aufnahmeanträge für jede Schulform finden Sie unter:
www.sbz-kyffhaeuserkreis.de/Bewerbungen

Ab sofort bieten wir Ihnen telefonische Informationsgespräche oder Kleingruppenveranstaltungen zu allen Vollzeitschulformen an.

Vereinbaren Sie dazu einen Termin.

Schulteil 1 03632 59733

Schulteil 2 03632 52290

Planen Sie jetzt mit uns Ihre Schullaufbahn!

Tourenplan

Fahrende Geschäftsstelle
gültig vom 1. Januar 2021 bis 31. März 2021

Kyffhäusersparkasse



Januar bis März 2021

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
1. Quartal 2021	09:00 - 10:30 Hachelbich 11:00 - 13:00 Bendeleben 14:00 - 15:00 Göllingen 15:30 - 17:00 Badra	09:30 - 11:00 Oberbösa 12:00 - 13:00 Westerengel 13:30 - 14:00 Wasserthaleben 14:30 - 15:00 Niederspiewitz 15:30 - 16:30 Oberspiewitz 17:00 - 18:00 Hohenebra	09:30 - 10:30 Schernberg 11:00 - 12:00 Großbrüchter 13:30 - 14:00 Allmenhausen 14:30 - 16:00 Großenehrich	09:30 - 10:30 Kleinberndten 11:00 - 12:30 Großberndten 13:30 - 15:00 Immenrode 15:30 - 17:30 Großfurra
Jan. 2021	04.	05.	06.	07.
Feb. 2021	01.	02.	03.	04.
März 2021	01.	02.	03.	04.

Den Tourenplan für das nächste Quartal geben wir Ihnen rechtzeitig bekannt.

Immer für Sie da.

Unsere Leistungen im KundenserviceCenter unter der Rufnummer:

03632 6580

Kontoservice: u. a. Überweisungsaufträge, Lastschriftrückgaben, Kontostands- und Umsatzabfragen...

Telefon- und Terminservice: Beratungstermine und telefonische Rückrufe vereinbaren

Online-Banking: u. a. Antworten und Hilfestellung rund ums Online-Banking, Limitänderungen...

allgemeiner Service: u. a. Adressänderung, Bescheinigungen anfordern, Kartensperrung...



Stadtwerke Sondershausen GmbH halten Strompreise zum Jahreswechsel stabil

Die Stadtwerke Sondershausen GmbH (SWS) möchten hiermit klarstellen, dass die Strompreise für Haushalts- und Kleingewerbekunden für 2021 stabil bleiben. Vermehrt haben sich Kunden an das Unternehmen gewandt, da ihnen telefonisch von werbenden Unternehmen anderslautende Behauptungen mitgeteilt wurden.

ENERGIE von UNS VERBINDET WEIHNACHTSENGEL

Kundenzentrum
Am Schlosspark 18
99706 Sondershausen

Aktuelle Servicezeiten
Mo/Do: 9.00 – 15.00 Uhr*
Di: 9.00 – 18.00 Uhr
Mi: 9.00 – 12.00 Uhr
Fr: 9.00 – 15.00 Uhr

Telefon (03632) 6048-48

STADTWERKE SONDRSHÄUSER
Strom, Erdgas, Wärme, Wasser
www.stadtwerke-sondershausen.de

Die SWS weisen daher darauf hin, dass Kunden, die bereits auf Grundlage solcher Behauptungen einen Vertrag am Telefon abgeschlossen bzw. solche Erfahrungen mit Werbern am Telefon oder an der eigenen Haustür gemacht haben, sich schnellstmöglich mit den Mitarbeitern des Kundenzentrums, Am Schlosspark 18 oder per Telefon unter (0 36 32) 60 48 – 48 in Verbindung setzen können, damit die SWS sie entsprechend beraten und den dubiosen Tätigkeiten auf den Grund gehen können. In diesem Zusammenhang bitten die SWS weiter zu beachten, dass es für Haustürgeschäfte und telefonisch abgeschlossene Verträge ein vierzehntägiges Widerrufsrecht (ohne Angabe von Gründen) gibt.

Frostpissaison! HIER ERHÄLTlich:
TEGUT FRANZBERG,
EISECK KELBRA UND
HONSEL TANKSTELLE SDH

DAS GESAMTE TEAM DES HASENHOLZ-ÖSTERTAL-CENTRUMS WÜNSCHT IHNEN

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST & EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!

STADTWERKE SONDRSHÄUSER HEIMATECHO | HASENHOLZ-ÖSTERTAL-CENTRUM
03632 541892 | H&G@FAH-SONDRSHÄUSER.DE

Weihnachtsfest der Samtpfoten unter Corona

Dem Verein „Hoffnung für kleine Samtpfoten e.V.“ aus Sondershausen fällt es sehr schwer, aber das beliebte Weihnachtsfest muss im Jahr 2020 leider abgesagt werden. Die Mitglieder des Vereins sind betrübt, da doch diese Veranstaltung immer der Höhepunkt in jedem Jahr war. Leider müssen wir all dies auf das nächste Jahr verschieben.

Dennoch möchten wir Danke sagen. Danke bei allen Unterstützern und Tierfreunden, die unsere Arbeit mit den Samtpfoten erst ermöglichen.

Wir möchten einen kurzen Einblick in unsere Vereinsarbeit im Jahr 2020 geben. Der Verein konnte durch Fördermittel des Freistaates Thüringen insgesamt weit mehr als 70 Katzen und Kater im Sondershäuser Stadtgebiet kastrieren und somit ungewolltem Nachwuchs entgegenwirken. Bis Ende November kann der Verein auch die Vermittlung von 24 Katzen verzeichnen. Aktuell befinden sich 44 Katzen in der Obhut des Vereins und werden von ehrenamtlich tätigen Mitarbeitern an 365 Tagen im Jahr versorgt.

Das Jahr 2020 war ein sehr schweres Jahr. Durch die Corona-Beschränkungen war es dem Verein nur für einen knappen Zeitraum möglich, einen Regelbetrieb durchzuführen. Weder ein Sommerfest noch ein schöner Weihnachtsmarkt konnte in diesem Jahr stattfinden. Damit sanken auch die Spendeneinnahmen, die für den Verein so wichtig sind.

Wir bitten Sie, liebe(r) Tierfreundin/Tierfreund, um eine Spende für die Katzen in Not. JEDER EURO ZÄHLT! Die kleinen Samtpfoten sind so dankbar! Die Spendeneinnahmen dienen zur Finanzierung des Tierarztes, der Strom- und Heizkosten, Instandhaltung und natürlich auch dem Kauf vom speziellen Futter für bedürftige Katzen.

Der Verein „Hoffnung für kleine Samtpfoten e.V.“ ist gemeinnützig tätig und ist berechtigt, Spendenquittungen auszustellen. Bitte geben Sie im Verwendungszweck Ihren Namen und Adresse an.

Alle Mitglieder des Vereins wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bankverbindung: Kreissparkasse Sondershausen

Kontoinhaber: Hoffnung für kleine Samtpfoten e.V.

IBAN: DE83 8205 5000 0085 0142 30, BIC: HELADEF1KYF

Paypal-Konto: tsv-samtpfoten@gmx.de

Weihnachtsfest

Unsere Fellkinder sollen auch ein schönes Fest der Liebe verbringen dürfen.

Ein außergewöhnliches und schweres Jahr liegt nun fast hinter uns. Bitte denken Sie an die kleinen Samtpfoten.

Jeder Euro wird dringend benötigt.

Wir freuen uns Sie im nächsten Jahr wieder bei uns willkommen zu heißen!

Kreissparkasse Sondershausen
Kontoinhaber: Hoffnung für kleine Samtpfoten e.V.
IBAN: DE83 8205 5000 0085 0142 30
BIC: HELADEF1KYF
Paypal-Konto: tsv-samtpfoten@gmx.de

Auch über Nassfutterspenden freuen sich unsere Katzen sehr!

HOFFNUNG FÜR KLEINE SAMTPFOTEN e.V.

Aus unseren Kitas

Ein Kita-Tag ohne Strom

Am 17.11.2020 hieß es „stromfreier Tag“ in der Kita „Zwergenland“ in Berka. Zu diesem Projekttag haben wir uns entschieden, um den Kindern zu zeigen, wie selbstverständlich für uns Strom ist. Noch wichtiger war es uns jedoch, allen zu zeigen, dass es auch mit weniger Strom geht und wir damit ein bisschen nachhaltiger leben.

Die Kinder und Erzieher bereiteten sich im Vorfeld auf diesen Tag vor. So mussten alle Eltern informiert werden, dass an diesem Tag kein Telefon, keine Klingel und auch sonst keine elektronischen Geräte funktionieren. Auch die Heizung wurde in den beiden größeren Gruppen für eine Stunde ausgeschaltet. Die Eltern waren zusammen mit ihren Kindern sehr gespannt auf diesen Tag. Endlich war es soweit! Ab 6:00 Uhr leuchteten Laternen mit Kerzen den Weg zum Kindergarten aus. An der Tür angekommen, musste geklopft werden, um hineinzukommen. Im Flur und in den Gruppenräumen leuchteten selbstgebastelte Laternen. Fröhlich waren die Kinder mit Stirnlampen und batterielosen Taschenlampen unterwegs. Es war eine sehr gemütliche Atmosphäre im Kindergarten. Für alle, ob Erzieher oder Kinder, war es eine Herausforderung, den Lichtschalter beim Gang auf die Toilette oder beim Anziehen nicht zu betätigen. Es war eine super Erfahrung, die wir auf jeden Fall wiederholen werden.

Wir bekamen viele positive Rückmeldungen von den Eltern und Großeltern. Einige von ihnen nahmen sich ein Beispiel an unserem Projekt und machten es mit den Kindern zu Hause nach. Was heißt das also? Man sollte öfters eine Geschichte lesen, anstatt eine CD anzumachen, Kerzen anzünden, anstatt Licht einzuschalten und eine Strickjacke überziehen, anstatt die Heizung aufzudrehen. Wir wünschen viel Freude beim Nachmachen und Ausprobieren.

Die großen und kleinen Zwerge der Kita „Zwergenland“



Bücherwoche in der Kita „Anne Frank“

In dieser besonderen Woche drehte sich alles um das Thema Bücher und Lesen.

Montags gestalteten wir in den einzelnen Gruppen eine kleine Eröffnung mit der Geschichte „Die Schildkröte hat Geburtstag“ von Elizabeth Shaw, die uns unser Bücherwurm Booky mitgebracht hat.

Wir richteten eine kleine „Schreibwerkstatt“ ein, rund um das Thema Buch, Buchstaben und Sprachspiele, in der sich die Kindergruppen nach Belieben Sachen ausleihen und in ihren Gruppen ausprobieren konnten.

Wir regten an, auch selbst einmal ein Buch und den Anfangsbuchstaben des jeweiligen Vornamens kreativ zu gestalten. Die Resultate stellten die Kinder dann stolz im Hauptflur unseres Kindergartens aus, wo sie für alle Familien und Besucher der Kita sichtbar waren.

Das Wichtigste in dieser Woche aber war vor allem: Wir lasen, lasen, lasen! Alle Kinder konnten ihr Lieblingsbuch von zu Hause mitbringen und den Freunden im Kindergarten zeigen und vorstellen.

Auch in diesem Jahr nahm unser Kindergarten am 20. November 2020 wieder am Bundesweiten Vorlesetag teil.

Im Gegensatz zu den anderen Jahren durften

allerdings nicht wie sonst unsere Lesepatenten diesen Teil coronabedingt übernehmen. Hier sprang das Erzieher-Team bereitwillig ein.

Die Kita „Anne Frank“ ist auch Sprach-Kita des Bundesprogramms des Ministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend „Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“. Wir finden, dass Sprachkompetenzen allen Kindern gleiche Bildungschancen von Anfang an eröffnen.

Lesen fördert die Ausdauer und Konzentration unserer Kinder sowie das bewusste Zuhören. Zudem wecken

Bücher vielfältige Interessen der Kinder an ihrem Alltag, ihrer Umwelt, Pflanzen, Tieren, Fahrzeugen, Verhaltensweisen. Das gemeinsame Lesen bzw. auch Anschauen der Bücher schafft eine Atmosphäre von Vertrauen und Geborgenheit. Bücher sind auch Inseln der Ruhe. Gleichzeitig werden Sprache, Grammatik und Wortschatz bei den Kindern gefestigt und erweitert.

Mittlerweile ist die Bücherprojektwoche fester Bestandteil unseres Kindergartenjahres, in unserer Konzeption verankert und bei unseren Kindern und dem Erzieher-Team allseits beliebt.

Das Erzieher-Team der Kita „Anne Frank“

„Wir sind immer in Bewegung“ ...

heißt es schon in einem bekannten Bewegungslied von Detlef Jöcker. Getreu unserem Motto: „Das Leben ist wie Fahrrad fahren, um die Balance zu halten, muss man in Bewegung bleiben“, sind für uns Bewegung und gesunde Ernährung ein Teil unseres Kindergartenalltags. Täglich an vielen verschiedenen Zeiten, sind wir an der frischen Luft, in unserem sehr gut ausgestatteten Turnraum oder unterwegs in der Umgebung. Seit mehreren Jahren sind wir in sehr guter Verbindung mit dem BRSG Kyffhäuser und dem Turnverein „Glückauf“ Sondershausen und können hier mit unseren Kindern und allen anderen Beteiligten über eine erfolgreiche Zusammenarbeit erzählen. Gemeinsam in Bewegung zu bleiben, ist unser Ziel.

In diesem Jahr wurde unseren Kindern und der Einrichtung „Käthe Kollwitz“ nun zum wiederholten Mal das Siegel „Bewegungsfreundliche Kindertagesstätte“ verliehen. In dieser schwierigen Zeit wurde die Übergabe, welche sonst einen Festcharakter tragen würde, im ganz kleinen Rahmen durchgeführt. Herr Mangana, in Vertretung für den Kyffhäuser-Kreissportbund

e.V., besuchte unsere Kinder und machte sich ein eigenes Bild von unserem Haus und dem Außengelände sowie den Möglichkeiten, die Freude an der Bewegung und die sportlichen Fähigkeiten täglich zu stärken und weiterzuentwickeln. Fröhlich nahmen unsere Kinder der Schmetterlingsgruppe die neue Urkunde entgegen und bestätigten die Sportfreude mit unserem Schlachtruf „Sport macht Spaß“.

Immer in Bewegung – eine gute Voraussetzung, gesund und fit zu bleiben. Machen Sie mit!

P. Zollner, Leiterin Kita „Käthe Kollwitz“



Sankt Martin bei den „Bebraspatzen“

Auch in diesem Jahr hatten die „Bebraspatzen“, gemeinsam mit der Feuerwehr Bebra, einen Martinsumzug geplant. Leider musste dieser aufgrund der aktuellen Lage abgesagt werden.

Dies hinderte die „Spatzen“ jedoch nicht daran, ein paar Laternen zum Gedenken an den heiligen Sankt Martin zum Leuchten zu bringen und bei gemütlicher Atmosphäre der Geschichte zu lauschen und Martinslieder zu singen. Unsere Großen und Kleinen freuten sich auch über eine „Martini-Mit-Mach-Tüte“, die uns der Pfarrer Weber und seine Gehilfen gebracht hatten. Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön!

Die Kinder und die Erzieherinnen der Kita „Bebraspatzen“



Sprechzeiten des Vereins für Bürgerhilfe e. V.

Hospitalstr. 88; 99706 Sondershausen,
 Tel./Fax: 03632 759780

Jahr 2021

Mittwoch	27.01.	14.00 - 17.00
Mittwoch	24.02.	14.00 - 17.00
Mittwoch	24.03.	14.00 - 17.00
Mittwoch	28.04.	14.00 - 17.00
Mittwoch	26.05.	14.00 - 17.00
Mittwoch	23.06.	14.00 - 17.00
Mittwoch	28.07.	14.00 - 17.00
Mittwoch	25.08.	14.00 - 17.00
Mittwoch	22.09.	14.00 - 17.00
Mittwoch	27.10.	14.00 - 17.00
Mittwoch	24.11.	14.00 - 17.00
Mittwoch	09.12.	14.00 - 17.00

Frostpissaison!

HIER ERHÄLTlich:
 TEGUT FRANZBERG, EISECK KELBRA
 UND HONSEL TANKSTELLE SDH

UHREN & SCHMUCK

Andrea

Uhrmachermeister

Spezialist für die Reparatur von Taschen-
 uhren und altertümlichen Wanduhren

Sondershausen am Boulevard

Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.

Wichtelwerkstatt im „JuST“

Seit dem 27. November kann jeden Freitag von 15:00 bis 16:30 Uhr in der Wichtelwerkstatt im „JuST“ gewerkelt, gebastelt, gemalt und gestaltet werden – für die eigene Deko zu Hause oder Geschenke für die Familie. So sind beispielsweise Adventslichter, lustige Elche aus Filz oder Karten mit Hilfe der Stanz- und Prägemaschine entstanden. Im Anschluss gab es immer noch leckeren Punsch und süße Leckereien, wie Plätzchen oder frische Waffeln. Die nächste und leider auch schon wieder letzte Wichtelwerkstatt findet am 18.12. statt.



Wer also noch kurzfristig ein Geschenk basteln möchte, ist herzlich eingeladen. Und wer dann wirklich noch in allerletzter Minute ein Geschenk selbst gestalten möchte, kann dies im Rahmen des Ferienprogramms am 23.12. in der Zeit von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr tun.

Auf Grund der geltenden Hygienevorschriften wird um vorherige Anmeldung, gern telefonisch unter 03632 782637 bei Frau Stepan oder Frau Kolditz, gebeten.

Weihnachtsferien im „JuST“

Der Jugend- und Schülertreff „JuST“ hat am 23.12.2020 sowie vom 28.12. bis 30.12.2020 jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr geöffnet. Wer noch ein Geschenk selbst gestalten möchte, hat am 23.12. ab 10:30 Uhr die Möglichkeit dazu. Am Nachmittag gibt es eine einzigartige Weihnachtsgeschichte bei Kakao und Plätzchen. Am 28.12. erwarten die Ferienbesucher ein interessantes Märchen-Quiz und spannende Winterexperimente. Bei „Winter-Pictionary“ und einer erlebnisreichen Winterolympiade kommen am 29.12. Spiel und Spaß nicht zu kurz. Am 30.12. wird dann wieder gewerkelt

und gebastelt und es sollen dabei Neujahrsglücksbringer und Konfettibonbons entstehen. Anschließend gibt es eine kleine Silvesterparty mit Überraschungen. Natürlich gibt es wie jede Ferien die Möglichkeit, für 1,50 € am Mittagessen teilzunehmen.

Auf Grund der nach wie vor geltenden Regelungen und Anforderungen ist jedoch für einen Besuch eine vorherige Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen gibt es telefonisch unter der 03632 782637 oder direkt im „roten Haus“ in der Sondershäuser Ferdinand-Schluffer-Straße 48.

Die Leitung des Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V. und das Team vom „JuST“ wünschen allen eine gute, schöne und vor allem gesunde Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2021! Ab dem 4. Januar 2021 hat der Jugend- und Schülertreff wieder geöffnet - und zwar von Montag bis Freitag von 13:00 bis 18:00 Uhr.

Kleine Weihnachtsüberraschung vom KJR-JuST-Team

Zum Start in die Weihnachtsferien hat das JuST-Team eine kleine Überraschung vorbereitet: Solange der Vorrat reicht, dürfen sich alle Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene am Dienstag, den 22.12.2020 ab 13:00 Uhr eine „Weihnachtstüte“ vor dem „JuST“ abholen. Darin zu finden sind natürlich kleine weihnachtliche Überraschungen.

Die Leitung des Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V. und die „JuST“-Mitarbeiter wünschen allen eine gute, schöne und vor allem gesunde Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2021!

Weihnachtsferien im „JuST“
 vom 23.12.2020 – 30.12.2020

Mittwoch, 23.12.20	10:30 Uhr	Kreativwerkstatt - Weihnachtsgeschenke in letzter Minute	kostenfrei
	14:00 Uhr	Weihnachtsgeschichten in gemütlicher Runde mit Plätzchen und Kakao	kostenfrei
Montag, 28.12.20	10:30 Uhr	Märchen-Quiz mal anders	kostenfrei
	14:00 Uhr	Spannende Winterexperimente	kostenfrei
Dienstag, 29.12.20	10:30 Uhr	Spielepaß mit Winter-Pictionary	kostenfrei
	14:00 Uhr	Erlebnisreiche Winterolympiade	kostenfrei
Mittwoch, 30.12.20	10:30 Uhr	Kreativwerkstatt - Silvesterglücksbringer und Konfettibonbons	kostenfrei
	14:00 Uhr	3., 2., 1., 0 - Silvesterparty im JuST	kostenfrei

Winter, Wunder, Weihnachtszeit

Der Jugend- und Schülertreff „JuST“
 lädt alle kleinen und großen Wichtel
jeden Freitag
 vom 27.11. bis 18.12.2020
 von 15.00-16.30 Uhr
 zur
„WICHTELWERKSTATT“
 in die Ferdinand-Schluffer-Straße 48
 in 99706, Sondershausen
 ein.

In der Wichtelwerkstatt können weihnachtliche Dekoartikel, Karten, Weihnachtsbaumschmuck, Plätzchenbackmischungen in Glas und ein Adventslicht gestaltet werden. Nach jeder Bastelstunde gibt es leckeren Punsch und die ein oder andere kleine süße Überraschung...

Auf Grund der geltenden Hygienevorschriften ist allerdings eine vorherige Anmeldung zur Wichtelwerkstatt, gern telefonisch unter 03632/782637 oder 0162/1899520 bei Frau Stepan oder Frau Kolditz, erforderlich.

Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus "Düne" e.V.
 99706 Sondershausen • Crucisstraße 8 • Telefon 03632 / 700410 • www.duene-sondershausen.de






gefördert durch

Unser Angebotsplan gilt vom 11.1. –29.01.2021

Wichtiger Hinweis. Aufgrund der aktuellen Situation ist die Teilnahme aller Angebote, Kurse und Veranstaltungen nur mit Anmeldung und Mund-Nasen-Bedeckung möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter 03632/700 410.

Mo	09.30-10.30 Uhr	Krabbelkäfer I**
DI	09.30-10.30 Uhr	Krabbelkäfer II**
	09.00-12.00 Uhr	Kindersachentauschbörse nur mit Termin**
	14.00-15.30 Uhr	Düne-Zeit**#
	16.00-17.30 Uhr	Düne-Zeit**#
MI	09.30-10.30 Uhr	Gesundheitskurs für Senioren**
	13.00-17.00 Uhr	Kindersachentauschbörse nur mit Termin**
	16.00-17.00 Uhr	Musikmäuse**
Do	09.30-11.00 Uhr	Düne-Strolche**
	14.00-16.00 Uhr	Spieltreff für Senioren**
FR	09.30-11.00 Uhr	Freitagsrunde**
	14.00-16.00 Uhr	Spieltreff für Senioren**

** (nur mit Anmeldung unter 03632/700410)

#Das Angebot Düne-Zeit soll Familien & Senioren ermöglichen, sich in unseren Räumlichkeiten treffen (2 Haushalte bis max. 5 Personen). Sollten Sie Interesse haben dieses Angebot zu nutzen, melden Sie sich bitte im Düne-Büro.

**Die Düne hat vom 21.12.2020 – 10.01.2021 geschlossen.
Wir wünschen ein friedliches Weihnachtsfest.**

Bewerbungszeitraum für Auszeichnung „Gemeinsam engagiert“ startet

Erste thüringenweite Auszeichnung für soziales Unternehmertum wird im kommenden Jahr vergeben. Unternehmer*innen mit ausgewiesenem gesellschaftlichem Engagement sind aufgerufen, sich um den Preis zu bewerben.

Kleine und mittelständische Unternehmen prägen das Wirtschaftsbild Thüringens. 80 Prozent der Unternehmen engagieren sich bei uns regelmäßig für das Gemeinwohl - Thüringen liegt damit auf Platz zwei im bundesweiten Vergleich.

„Gemeinsam Unternehmen“, ein Projekt der Thüringer Ehrenamtsstiftung, möchte dieses Engagement würdigen und lädt deshalb erstmals ein, sich um die Auszeichnung „Gemeinsam engagiert“ zu bewerben. Die Bewerbung kann durch Unternehmer*innen, Geschäftsführungen oder auch durch Nominierungen erfolgen und kann auf der Homepage von „Gemeinsam Unternehmen“ ausgefüllt werden. Ende des Bewerbungszeitraums ist bereits der 18. Dezember 2020.

Voraussetzung ist, dass das Unternehmen seinen Sitz in Thüringen hat und dass es sich um ein kleines oder mittelständisches Unternehmen handelt. Das heißt, dass der Betrieb nicht mehr als 500 sozialversicherungspflichtig An-

gestellte beschäftigen oder einen Umsatz von über 50 Millionen Euro im Jahr erzielen sollte. Anschließend werden die Bewerbungen von einer vierköpfigen Jury, bestehend aus drei initiativgebenden Unternehmer*innen und dem Vorstandsmitglied der Thüringer Ehrenamtsstiftung, Barbara Rinke, gesichtet.

„Wir sind gespannt auf die Bewerbungen und möchten alle engagierten Unternehmer*innen zur Bewerbung ermutigen“, sagt Rinke.

Die Verleihung findet voraussichtlich am 11. März 2021, um 14:00 Uhr im Plenarsaal des Landratsamtes Nordhausen statt.

Auf die Preisträger*innen warten eine Urkunde und ein Vor-Ort-Besuch durch die Mitarbeitenden der Thüringer Ehrenamtsstiftung mit einer Baumpflanzung und Übergabe einer Logoplakette der Auszeichnung.

Weitere Informationen rund um die Auszeichnung und das Bewerbungsformular finden Sie auf der Projektwebseite: www.gemeinsam-unternehmen.de.

„Gemeinsam Unternehmen“ wird gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

Thüringer Ehrenamtsstiftung
Löberwallgraben 8, 99096 Erfurt
www.thueringer-ehrenamtsstiftung.de



„Je älter wir werden, desto kleiner werden unsere Wunschlisten, denn die Dinge, die wir uns wirklich wünschen, kann man nicht kaufen!“

Dieses Jahr wurde die Aktion „Wunschbaum“ mit den zwei Standorten - Eingangsbereich Landratsamt und im Foyer des Bürgerzentrum Cruciskirche und erstmals einem digitalen Wunschbaum - bereits zum 6. Mal organisiert.

Mehr als 150 Geschenke werden kurz vor den Feiertagen von vielen fleißigen Helfern an die Kinder & Jugendlichen aus dem gesamten Kyffhäuserkreis übergeben und sollen für lachende Gesichter sorgen.

Herzlichen Dank an alle Sach- oder Geldspender und die vielen fleißigen Helfer der Aktion.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und hoffen auf eine rege Teilnahme auch Jahr 2021.

Herzlichst - das Team „Düne“ e.V.

#sondershausenhilft
SONDERSHÄUSER EINKAUFSHILFE!



Brauchen Sie Hilfe beim Einkaufen?

Sie gehören zur Risikogruppe, sind körperlich eingeschränkt und benötigen dringend Lebensmittel oder anderes für Ihre Grundversorgung?

Wir unterstützen Sie gerne ehrenamtlich!

Rufen Sie uns an:
03632 / 700 410 (Düne e.V.)
 Montag bis Freitag von 9:00 – 15:00 Uhr
 oder
hilfe@duene-sondershausen.de

Sie möchten aktiv helfen? Dann melden Sie sich unter
hilfe@duene-sondershausen.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden der Pfarrramtsbereiche Sondershausen

Weihnachten 2020, Januar 2021

Weihnachten wird dieses Jahr anders. Wir können am Heiligen Abend nicht in die Kirche strömen. Auch im Freien würden wir die Abstände nicht einhalten und Menschenansammlungen nicht verhindern können. Um Weihnachten coronafrei mit der Familie zu feiern, wollen wir andere Kontakte einschränken. Als Ersatz gibt es eine kleine Überraschung für jeden evangelischen Haushalt. Aktuelle Änderungen erfahren Sie über die Schaukästen und im Internet unter www.trinitatisgemeinde-sondershausen.de oder <https://evangelischinsondershausen.jimdofree.com>.

Gottesdienste

Um die Hygieneabstände einhalten zu können, finden die Gottesdienste nicht in den Gemeinderäumen, sondern in den Kirchen statt. Bitte ziehen Sie sich warm an. Es ist eine Mund-Nase-Bedeckung notwendig.

1. Weihnachtsfeiertag 25.12.	9:30 Uhr	Jecha
	11:00 Uhr	Stockhausen
2. Weihnachtsfeiertag 26.12.	9:30 Uhr	Trinitatiskirche musik. Gottesdienst
Altjahresabend 31.12.	15:00 Uhr	Immenrode
	17:00 Uhr	Stockhausen
	17:00 Uhr	Berka
Neujahr 1.1.	14:00 Uhr	Trinitatiskirche
Epiphantias		
Sonnabend 2.1.	17:00 Uhr	Immenrode
Sonntag 3.1.	9:30 Uhr	Trinitatiskirche
	9:30 Uhr	Schernberg
	11:00 Uhr	Jecha
	11:00 Uhr	Stockhausen
	11:00 Uhr	Großfurra
1. Sonntag nach Epiphantias		
Sonnabend 9.1.	17:00 Uhr	Himmelsberg
Sonntag 10.1.	9:30 Uhr	Trinitatiskirche
	9:30 Uhr	Oberspierz
	11:00 Uhr	Stockhausen
	11:00 Uhr	Großfurra
	15:00 Uhr	Berka
2. Sonntag nach Epiphantias		
Sonntag 17.1.	9:30 Uhr	Trinitatiskirche
	9:30 Uhr	Schernberg
	11:00 Uhr	Thalebra
	11:00 Uhr	Stockhausen
	11:00 Uhr	Großfurra
	15:00 Uhr	Jecha
3. Sonntag nach Epiphantias		
Sonntag 24.1.	9:30 Uhr	Trinitatiskirche
	11:00 Uhr	Berka
	11:00 Uhr	Stockhausen
	11:00 Uhr	Großfurra

Kirchenmusik, Gruppen und Kreise, Kinder und Jugend

Wegen der erhöhten Corona-Fallzahlen können bis auf weiteres keine Konzerte und Gruppenveranstaltungen stattfinden.

Konto des Kirchengemeindeverbandes für Spenden und Kirchgeld:
DE 39 5206 0410 0108 013 071 - bitte Gemeinde und Verwendungszweck angeben, z.B. „Kirchgeld Trinitatis Sondershausen“ und Ihren Namen

Kontakt

Unsere Pfarrer und das Büro sind telefonisch und per E-Mail für Sie erreichbar.
Pfarramt I : Sondershausen Oberstadt mit Jechaburg, Stockhausen, Großfurra, Schernberg, Himmelsberg, Immenrode, Gundersleben
sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Pfarramt II : Sondershausen Unterstadt mit Bebra, Jecha, Berka, Badra, Oberspierz, Niederspierz, Hohenebra, Thalebra

Pfarrer Karl Weber, Pfarrstraße 3, 99706 Sondershausen

Tel.: 0 36 32 / 78 23 87, Mobil: 01 76 / 30 37 16 23

sondershausen2@suptur-bad-frankenhausen.de

buero-sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Gemeindebüro Frau Evelyn Mennekamp, Frau Anne Nebelung

Sprechzeiten: Montag - Freitag 10:00-12:00 Uhr,

Dienstag u. Donnerstag 13:00-18:00 Uhr, Tel.: 0 36 32 / 78 23 89

Ordinierte Gemeindepädagogin Viktoria Bärwinkel

Gottesackergasse 4, 99706 Sondershausen

Tel.: 0 36 32 / 78 23 87, Mobil: 01 51 / 40 80 99 76

Diakonie Kreisdiakoniestelle, Leitung Frau Melanie Strache

Stiftstraße 5, Bad Frankenhausen, kds@dv-kyffhaeuser.de

Tel.: 03 46 71 / 66 526, Mobil: 01 74 / 34 79 510

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8:00 - 15:00 Uhr

Angebote: Allgemeine Lebensberatung & Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren

Familienentlastender Dienst

Frau Jana Zech Pfarrstr. 3, Sondershausen Tel.: 036 32 / 66 76 347

Dienstag 8:00- 10:00 Uhr, Donnerstag 15:00- 17:00 Uhr

EINE FAIRE WELT e.V. Burgstraße 6, 99706 Sondershausen,

faire-welt-sdh@posteo.de, Tel.: 0 36 32 / 82 87 338

Weltladen Öffnungszeiten: Dienstag 10:00-18:00 Uhr, Donnerstag 14:00-18:00 Uhr

Gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2021

Das und vor allem Gesundheit wünscht Ihnen das Team der Diakonie Sozialstation. Wir bedanken uns bei all unseren Patienten und seinen Angehörigen sowie den Kooperationspartnern für die Zusammenarbeit, die Treue, die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen.

Besonders in diesen Zeiten sind persönliche Kontakte ein wertvolles Gut unserer täglichen Arbeit. Gern möchten wir uns auch im kommenden Jahr Ihrer Bedürfnisse annehmen - Sie pflegen, betreuen und unterstützen.

Bleiben Sie froh und halten Sie durch. In erster Linie jedoch bleiben Sie gesund.

Novalis
Diakonie



Diakonie
Sozialstation

*Vielen Dank
für Ihr Vertrauen,
das Sie uns
entgegengebracht
haben.*

Geschwister Scholl Straße 1
06567 Bad Frankenhausen
Tel. 034671 / 6990
www.dv-kyffhaeuser.de

Ambulanter Hospiz- u. Palliativberatungsdienst Koordinatorin Susanne List
ständige Rufbereitschaft unter: 01 72 / 3 58 79 68 pro-hospiz@gmx.de

Suchtberatung

Beraterin K. Tettenborn

Hauptstraße 39, 99706 Sondershausen, k.tettenborn@dv-kyffhaeuser.de

Tel.: 0 36 32 / 78 26 38, Mobil: 01 74 / 34 79 519, Fax: 0 36 32 / 54 29 42

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr

Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Aussiedlerinitiative Kontakt, Ansprechpartnerin Katharina Weizel

allgemeine Beratung Donnerstag 17:00 - 20:00 Uhr

Pfarrstr. 3, 99706 Sondershausen, Tel.: 0172/95 57211, katharw@googlemail.com

Telefonseelsorge 08 00 / 11 10 111 - Tag & Nacht - gebührenfrei

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jecha/Berka

St. Viti, (Berka), St. Matthäi, (Jecha), Pfarramt: SDH-Jecha, Pfarrer Karl Weber

Dekan-Johnson-Str. 9, 99706 Sondershausen, Telefon 03632-5432427

Wöchentliche Veranstaltungen für Jecha und Berka, Gemeindeveranstaltungen, Christenlehre, Konfirmandenunterricht, Gemeindegemeinschaften entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief und öffentlichen Aushängen.

Gottesdienste Jecha-Berka (geplant)

03.01.2021	2. Stg n. d. Christfest	11.00 Uhr	GD Jecha
10.01.2021	1. Stg n. Epiphania	15.00 Uhr	Andacht Berka
17.01.2021	2. Stg n. Epiphania	15.00 Uhr	Andacht Jecha
24.01.2021	3. Stg n. Epiphania	11.00 Uhr	GD Berka
31.01.2021	letzt. Stg n. Epiphania	11.00 Uhr	GD Jecha

Katholische St. Elisabeth Gemeinde

Richard-Wagner-Str. 1, 99706 Sondershausen, Tel. 03632/543238, Fax: 5429960

Pfarrer Günter Albrecht Telefon: 03632/543238

Pfarrbüro Telefon: 03632/788001

Die Katholische Kirchengemeinde Sondershausen und die bisherigen Filialen Bad Frankenhausen und Greußen sind im Internet präsent.

Herzlich Willkommen auf der Homepage: www.st-elisabeth-sondershausen.de

EINE „ÄRA“ GEHT ZU ENDE

Nach der Reformation gab es über 3 Jahrhunderte keine katholische Kirchengemeinde in der Stadt und im Fürstentum Sondershausen mehr. Erst im 19. Jahrhundert konnten wieder katholische Militärgottesdienste in der evangelischen Cruciskirche bzw. in der Trinitatiskirche gefeiert werden. Sie fanden zumeist viermal im Jahr statt, später auch monatlich. Letztlich konnten auch Zivilpersonen daran teilnehmen. 1896 schließlich wurde eine Missionspfarre errichtet mit einem eigenen Geistlichen.

1905 folgte die Erhebung zu einer „Körperschaft öffentlichen Rechts“. Nun konnte Grund und Boden erworben werden. Endlich war es möglich, eine eigene Kirche zu bauen.

In den Jahren 1907 - 1908 erfolgte der Neubau von Kirche, Pfarrhaus und katholischer Schule.

1965 - am 01.01. kam es zur Errichtung der kanonischen Pfarrei „St. Elisabeth“. Seitdem gab es das eigene Dekanat Sondershausen. Der gewählte Dechant war zumeist der Pfarrer von Sondershausen. Dann erfolgte die Eingliederung in das Dekanat Nordhausen.

Von 2004 - 2012 gehörten die Filialgemeinden Bad Frankenhausen und Greußen zum Pfarrgebiet.

2021 - am 01.01. erfolgt die Eingliederung in die Pfarrei Nordhausen. Eine Ära geht zu Ende.

Hier seien noch einmal die PFARRER von St. Elisabeth in Sondershausen von den Anfängen bis heute genannt:

1898-1898 Dr. Albert Fritsch - der erste katholische Seelsorger in Sondershausen

1898-1938 Karl Freund - der Erbauer der St. Elisabethkirche

1938-1969 Karl Kirchberg - II. Weltkrieg und Nachkriegszeit

1969-1985 Wilhelm Palesch - Erneuerung nach dem Konzil

1985-2001 Winfried Stitz - die DDR- Zeit und die Wende

2001-2020 Günter Albrecht - der letzte Standortpfarrer von St. Elisabeth

Am 01. Januar 2021 wird Pfarrei St. Elisabeth Sondershausen aufgelöst, und sie wird Teil der „Domgemeinde zum Heiligen Kreuz“ Nordhausen

Die künftige Großgemeinde Nordhausen

mit den Kirchorten/Kirchen Nordhausen - Sondershausen - Bleicherode – Großlohra – Ellrich – Sollstedt und Niedersachswerfen.

Wichtige Adressen: KATHOLISCHES PFARRAMT

Domstraße 5, 99734 Nordhausen - Tel.: 03631/902345

Pfarrer Steffen Riechelmann, Nordhausen - Tel.: 03631/902345

Kooperator Pfarrer Günter Albrecht, Sondershausen - T: 03632/543238

Kooperator Pfarrer Hermann-Josef Seideneck, Bleicherode - T: 036338/482618

Gemeindereferentin Barbara Jelic, Nordhausen - T: 03631/4659829

Die Gottesdienste finden wie gewohnt in unserer Kirche statt, Gemeindegruppen und Veranstaltungen im Gemeindehaus. Ein „Dombote“ mit allen wichtigen Informationen liegt am Eingang der Kirche aus.

Die Homepage: www.heiligeskreuz-nordhausen.de

GOTTESDIENSTE

CORONA – Schutzmaßnahmen

Zu unserem gegenseitigem Schutz und zur Eindämmung der Ausbreitung des Sars-CoV2- Virus sind folgende Regeln beim Gottesdienstbesuch zu beachten:

- Bitte halten Sie Abstand von 1,5m in alle Richtungen.

(Jede zweite Bankreihe ist gesperrt, innerhalb einer Bank sind entweder eine Familie oder zwei Personen aus je einem Haushalt erlaubt.)

- Bitte tragen Sie während des gesamten Gottesdienstes eine Mund-Nase-Bedeckung.

- Bitte denken Sie daran, dass derzeit in unserer Kirche nicht gesungen wird.

- Bitte achten Sie darauf, dass es vor der Kirche zu keinen Ansammlungen kommt.

Die SONNTAGSGOTTESDIENSTE

in der Pfarrei Sondershausen sind:

Samstag 18.00 Uhr Sonntag – Vorabendmesse in Sondershausen

Sonntag 10.30 Uhr Hochamt in Sondershausen

Die WERKTAGSGOTTESDIENSTE feiern wir in der Regel am

Mittwoch um 18.00 Uhr als Abendmesse

Feier der Versöhnung, Hl. Beichte:

Samstags 17.00 - 17.50 Uhr im Gemeindesaal

Unsere WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE

Für die folgenden Gottesdienste (vom 24.-27.12.20) ist eine telefonische Anmeldung zwingend erforderlich. Hier die Zeiten zur Anmeldung - jeweils von 17-19 Uhr - unter der Telefonnummer: 03631/ 902354 bzw. 03631/4659826 Montag, 30.11. - Mittwoch, 02.12. - Donnerstag, 03.12.

Bei möglicher Überfüllung besteht die Möglichkeit per Tonübertragung den Gottesdienst im Saal mitzufeiern.

24. Dezember, Heiligabend

15.00 Uhr KRIPPENFEIER 1

16.00 Uhr KRIPPENFEIER 2

21.30 Uhr Musikalische Einstimmung

22.00 Uhr Feierliche CHRISTMETTE

25. Dezember, 1. Weihnachtstag

09.00 Uhr Hl. Messe

10.30 Uhr FESTHOCHAMT

26. Dezember 2. Weihnachtstag

09.00 Uhr Hl. Messe

10.30 Uhr HOCHAMT

27. Dezember, Fest der Hl. Familie

10.30 Uhr Familiengottesdienst

31. Dezember, Silvester

17.00 Uhr Jahresschlussandacht mit Sakramentalem Segen

21.45 Uhr Gebet in der Kirche und SILVESTERLÄUTEN

01. Januar, Neujahr 2021

10.30 Uhr HOCHAMT zum Neuen Jahr

06. Januar Epiphanie, Hl. 3 Könige

Alles Weitere entnehmen Sie dem Pfarrbrief „Weihnachten 2020“.

Aktuelle Hinweise finden Sie im Schaukasten vor der Kirche.

GEMEINDEGRUPPEN

Momentan finden - aufgrund der Corona-Bestimmungen - bis auf Weiteres keine Veranstaltungen der Gruppen im Gemeindehaus statt.

Das betrifft den Religions- und Erstkommunionunterricht, die Ministranten und die LIMA – Gruppe in Sondershausen.

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Sondershausen, Markt 7, 99706 Sondershausen

Verlag und Druck:

Starke Druck und Werbeerzeugnisse, Inh. Ute Starke

Tel.: 03632 - 6682-0, E-Mail: service@starke-druck.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

der Bürgermeister

Tel.: 03632 - 622101, E-Mail: info@sondershausen.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Steffen Neumann

Tel.: 03632 - 622164, E-Mail: steffen.neumann@sondershausen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

MVV Götz Starke, Annet Trinkaus

Tel.: 03632 - 600941, Mobil: 0175 - 5306453

E-Mail: annet.trinkaus@digiplakat.de

Erscheinungsweise:

- monatlich, (bei Bedarf bzw. auf Grund gesetzlicher Vorgaben - z.B. Wahlen - sind Sonderausgaben möglich)
 - kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.
- Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,- € (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag bestellt werden.

Weihnachten in der katholischen Kirchengemeinde St. Elisabeth Sondershausen

Gott wird Mensch unter uns. Gerade in diesem Jahr will er uns zeigen, dass er uns nicht allein lässt. Er kommt zu jedem von uns - egal ob wir zu fünft in einer Zweizimmerwohnung leben, als Eltern im Homeoffice „nebenbei“ die Kinder betreuen, kürzlich unsere Arbeit verloren haben, ob uns unsere Zukunftsängste lähmen, ob wir gerade unsere beste Freundin mit dem Coronavirus angesteckt haben oder selbst unter Spätfolgen leiden, egal, ob wir als Lehrer jeden Tag unser bestes für die Kinder geben, zu den wirtschaftlichen Gewinnern der Krise zählen oder ob uns im Alter die angeordnete Einsamkeit fast bricht. ER lässt uns nicht allein. Weihnachten ist das Fest der Liebe, das Fest der Nähe und das Fest der Hoffnung.

Um möglichst allen, die Weihnachten zum Gottesdienst kommen wollen, dies zu ermöglichen, werden mehrere Gottesdienste angeboten:

Kinder-Krippenandacht 24.12.	15 Uhr & 16 Uhr
Christmette 24.12.	22 Uhr
1. Feiertag 25.12.	9 Uhr & 10:30 Uhr
2. Feiertag 26.12.	9 Uhr & 10:30 Uhr
Sonntag 27.12.	10:30 Uhr

Für alle genannten Gottesdienste ist eine Anmeldung zwingend notwendig. Bitte melden Sie sich ab Montag (30.11.) – Mittwoch (02.12.) von 17 – 19 Uhr, Donnerstag (03.12.) von 15 - 17 Uhr unter 03631 - 90 23 54 oder 03631 - 46 59 82 6 an.

Zu unserem gegenseitigen Schutz und zur Eindämmung der Ausbreitung des SARS-CoV2-Virus sind folgende Regeln beim Gottesdienstbesuch zu beachten:

- bitte halten Sie Abstand von 1,5 m in alle Richtungen (jede zweite Bankreihe ist gesperrt, innerhalb einer Bank sind entweder eine Familie oder zwei Personen aus je einem Haushalt erlaubt)
- bitte tragen Sie während des gesamten Gottesdienstes eine Mund-Nase-Bedeckung
- bitte denken Sie daran, dass derzeit in unserer Kirche nicht gesungen wird
- bitte achten Sie darauf, dass es vor der Kirche zu keinen Ansammlungen kommt

Da die Entwicklung der Pandemie-Situation bis Weihnachten noch nicht abzusehen ist, beachten Sie bitte eventuelle kurzfristige Veröffentlichungen.

Weitere katholische Gottesdienste in der Nähe sowie kurzfristige Aktualisierungen für die Termine in Sondershausen finden Sie auch unter www.heiligeskreuz-nordhausen.de



Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und mit der Weihnachtszeit werden wir eingestimmt auf das bevorstehende Fest der Besinnung, das ganz im Zeichen der Familie steht. Gerade zu Weihnachten denken wir auch immer wehmütig an die Menschen, die nicht mehr unter uns weilen.

Wenn wir in dieser Zeit besonders unsere Verstorbenen vermissen, dann sollten wir sie in unseren Herzen suchen, - wenn wir sie dort finden, werden sie auch bei uns sein!

Erinnerungen, Dankbarkeit und Liebe werden uns immer mit ihnen verbinden und trösten, - besonders jetzt - in der schönsten Zeit des Jahres.

Bestattungsinstitut
C. Bodemann

Inhaber René Bodemann



Brückental 9 | Sondershausen

Tel. 03632 700502

www.bestattungsinstitut-bodemann.de

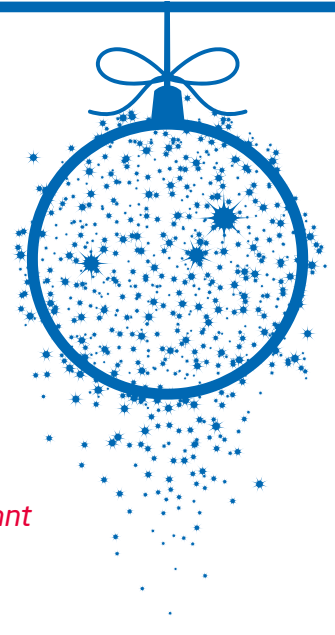
Tag & Nacht erreichbar

Wir wünschen allen Lesern des Sonderhäuser Heimatechos ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest.

Herzlichen Dank für Ihre Treue. Wir sind auch im neuen Jahr wie gewohnt wieder für Sie da!

Starke
Druckerei für Kreative

digi-plakat.de





Herzlichen Dank unseren Kunden für ihr Vertrauen, unseren Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit, unseren Freunden für die Verbundenheit. Ihnen und Ihren Familien wünschen wir Frohe und gesegnete Weihnachten, für 2021 viel Gesundheit und Glück !

Im Namen aller Mitarbeiter der Loewen- und Flora Apotheke

Bärbel Wiggott & Th. Wiggott

Lied im Advent

Immer ein Lichtlein mehr
im Kranz, den wir gewunden,
dass er leuchte uns so sehr
durch die dunklen Stunden.

Zwei und drei und dann vier!
Rund um den Kranz welch ein Schimmer,
so leuchten auch wir,
so leuchtet das Zimmer.

Und so leuchtet die Welt
langsam der Weihnacht entgegen,
und der in den Händen sie hält,
weiss um den Segen!

Matthias Claudius



FLORA-APOTHEKE
Sondershausen

Frankenhäuser Str. 1a-c (Kaufland)
99706 Sondershausen
Telefon [03632] 770030
Mail info@apotheke-sondershausen.de



LOEWEN-APOTHEKE
Sondershausen

Gartenstraße 28
99706 Sondershausen
Telefon [03632] 66910
Mail info@apotheke-sondershausen.de